

oö KulturEXPO
anton
bruckner
2024

Programm-Magazin № 2



ab durch die Mitte

Sommer wird's im
Bruckner-Jahr 2024

anton bruckner 2024



Seit 2020 leitet Margot Nazzal die **Direktion Kultur und Gesellschaft des Landes Oberösterreich**. Das neue Kulturformat **OÖ KulturEXPO** findet heuer anlässlich des **200. Geburtstags von Anton Bruckner** erstmals statt und wird federführend von der **Abteilung Kultur** koordiniert.



Im Wordrap Margot Nazzal

Bruckner bedeutet (für mich) ... außergewöhnliche Klangwelten und einzigartige Erlebnisse, die auch heute – besonders im Jubiläumsjahr – das kulturelle Leben des Landes und damit seiner Menschen beeinflussen.

Das Besondere an meiner Tätigkeit ist ... den vielen Facetten von Kultur in unserem Land einen Raum zu geben und diese mitzugestalten, von volkskulturellen Initiativen, interdisziplinären Projekten bis hin zu zeitgenössischen Kunstformaten. Ich bin täglich im Austausch mit Menschen, für die Kunst und Kultur weit mehr als der Beruf oder ehrenamtliches Engagement sind. Das motiviert und spornt an, auch selbst das Beste zu geben.

Als Direktorin der Abteilung Kultur ist es mir wichtig, dass ... das Zusammenwirken aller Beteiligten ständig aufs Neue zu einem runden, oder in der Musik könnte man sagen harmonischen, Gesamtergebnis, zu einer klingenden, vielfältigen Sinfonie führt.

Das Bruckner-Jahr kann die Welt bzw. den Blick darauf ein Stück weit verändern, indem es ... das Werk und den Menschen Bruckner in den Vordergrund rückt und aus verschiedenen – neuen – Blickwinkeln beleuchtet und erzählt. Die zahlreichen Vermittlungsangebote und Veranstaltungen des Bruckner-Jahres bieten darüber hinaus viele positive und niederschwellige Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit Bruckner, speziell aber auch mit Kultur im Allgemeinen in ihren verschiedensten Formen, die sicherlich als Bereicherung für das individuelle Leben wahrgenommen werden können.

Für die Zukunft wünsche ich mir ... gemeinsam mit meinem Team und den engagierten Kulturakteur:innen unseres Bundeslandes weiterhin zeitgemäße und ambitionierte Kulturprojekte wie die OÖ KulturEXPO initiieren, begleiten und letztlich für viele erlebbar machen zu dürfen. Und dass die Faszination für Persönlichkeiten unseres Landes wie Anton Bruckner und deren Innovationsgeist bestehen bleibt.

Kontakt zur OÖ KulturEXPO: bruckner2024@ooe.gv.at

Organisatorische Leitung: Mag.^a Eva Malfent | Künstlerische Leitung: Mag. Norbert Trawöger

Vorwort



Landeshauptmann
Mag. Thomas Stelzer



Bürgermeister
MMag. Klaus Luger

Willkommen im Bruckner-Jahr!

Mit einem gelungenen musikalischen Auftakt wurde die erste OÖ KulturEXPO anlässlich des 200. Geburtstags von Anton Bruckner am Neujahrstag 2024 eröffnet. Seitdem haben mehr als 200 Veranstaltungen im Rahmen des Bruckner-Jahres stattgefunden. Von beliebten Vermittlungsformaten wie *Bruckner Crash-Kurs* über ausverkaufte Konzerte im Wirtshaus oder der Oö. Landesbibliothek. Und ab Mai folgt mit der außergewöhnlichen Ausstellung *Wie alles begann. Bruckners Visionen* im Stift St. Florian das nächste Highlight. Es spannt sich sowohl ein vielfältiger, inhaltlicher Bogen als auch ein geografischer Rundumblick. Von den Aktivitäten der 35 Bruckner-Orte in Oberösterreich bis hin zu zahlreichen sinfonischen Konzerten in Ländern wie Island, Kanada oder Dänemark.

Das Bruckner-Jahr steht in seiner Ausrichtung und Wirksamkeit für zwei Dimensionen unserer kulturellen und künstlerischen Arbeit: das starke Fundament, das immer schon die Pole Heimatverbundenheit und Weltgeltung vereint, und die überregionale, nationale und internationale Wirksamkeit unserer Arbeit, die zeitgenössisch fokussiert ist. Kunst und Kultur sind zudem Motoren der Zusammenarbeit. Rund um das Bruckner-Jahr und das Projekt der Europäischen Kulturhauptstadt im Salzkammergut sind viele Netzwerke entstanden. Daraus ergeben sich nicht nur spannende Projekte für 2024, sondern auch viele Effekte in Richtung Nachhaltigkeit.

Denn diese Netzwerke werden weitergetragen, auch nach dem 31. Dezember 2024. Ich freue mich auf das spannende, vielfältige Angebot an Kulturveranstaltungen und lade herzlich dazu ein.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann
von Oberösterreich

Alles Bruckner

Alles dreht sich heuer um einen der größten österreichischen Komponisten, sein Werk, sein Leben und seine Wirkungsstätten. Das Bruckner-Jahr 2024, das den 200. Geburtstag Anton Bruckners feiert, ist erfolgreich gestartet. Nach einem fulminanten Auftakt in dieses ereignisreiche Kulturjahr durch das Neujahrskonzert im Brucknerhaus setzen die Landeshauptstadt Linz und Oberösterreich mit einem abwechslungsreichen, hochkarätigen Programm rund um Bruckner einzigartige Akzente.

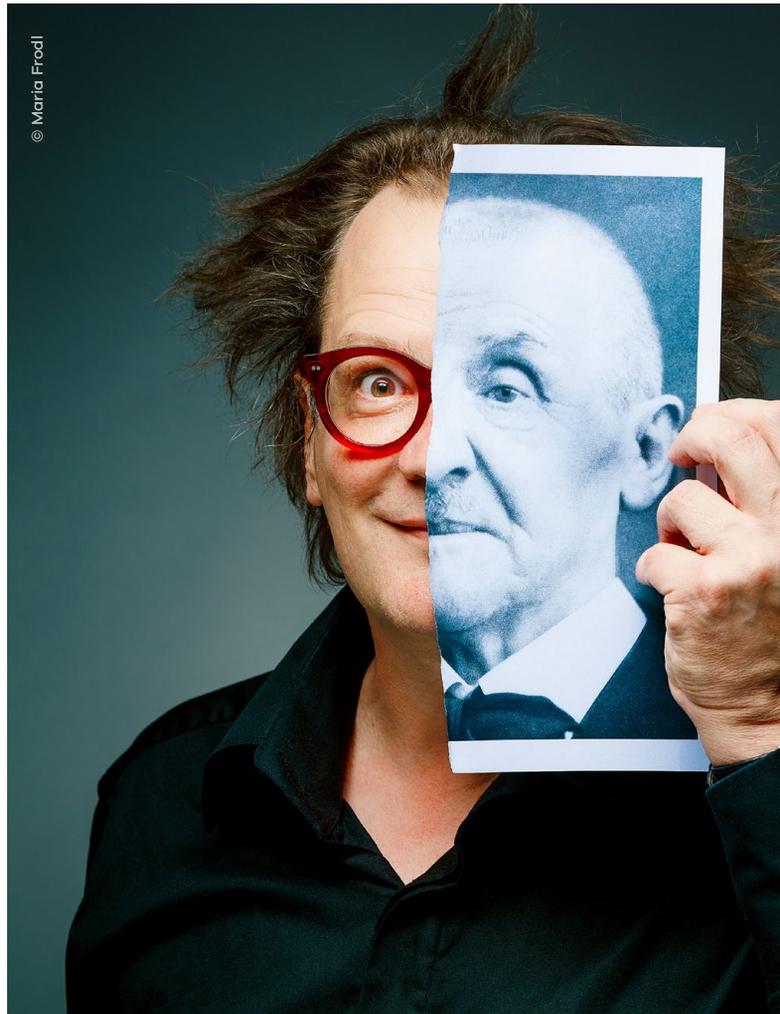
Oberösterreich war seine Heimat, in Linz entwickelte er sich zum umjubelten Orgel improvisator und zu einem Komponisten mit unverwechselbarer Tonsprache. Hier hinterließ er auch bleibende Spuren. Ein renommiertes Konzerthaus, das seinen Namen trägt, ein nach ihm benanntes Orchester und eine Universität, deren Namensgeber er ist, erinnern heute an einen Komponisten von Weltrang.

Sein runder Geburtstag ist ein willkommener Anlass, gemeinsam in unserer Lebensstadt und darüber hinaus zu feiern. Seitens der Stadt sind unter anderem die LIVA mit dem Brucknerhaus, der Posthof und das Kuddelmuddel, die Museen der Stadt Linz mit Lentos und Nordico, das Ars Electronica Center sowie die Linz Kultur und die Musikschule mit dabei. Über das seit 2021 von Linz Kultur ausgelobte Sonderförderprogramm an_TON_Linz ist auch die freie Szene stark vertreten.

MMag. Klaus Luger
Bürgermeister der
Landeshauptstadt Linz

Bruckners Gegenwart.

Norbert Trawöger



Es gibt nicht einen Bruckner, sondern mehrere. Und wenn ich dies so aufschreibe, dann meine ich ihn in all seinen Klängen von der „Erinnerung“ bis zur unvollendeten 9. Sinfonie, von der Kirche bis zum Wirtshaus, von der Erde zum Himmel und retour. Einen heldenhaften, einen zweifelnden, einen rätselhaften, einen sinnierenden, einen, dem ein einziges Tremolo genügt, um einen Raum aufzustoßen, einen, der sich auf die Gewalt der Sintflut ver-

steht, einen, der auf den Tanz vertraut, einen, der sich vor der Tradition verbeugt, dazwischen singt, einen, der im Handwerk Sicherheit findet, um die Regeln und den Raum ins Unendliche zu expandieren, einen, der wie wenige vor ihm sein Drama nicht im Drama findet, sondern in einem Wald, der keiner ist, einer, der aber auch in das Wesen und Geheimnis der Natur eindringen will, einen, der die Grenze nicht akzeptiert, um Wände zu verschieben

oder Durchlässigkeit zu beweisen, einen, der im Maschinenraum der Musik sein Ich verliert, um sich und uns Raum zu schaffen. Es ist Musik, die offen ist, in die und in der man sich bewegen, reingehen, durch alle Poren der Klänge eindringen kann. Es ist keine Anbietermusik. Es gibt keinen Anfang und kein Ende, sondern nur ein Mittendrin, einen Weltraum, der gestern und morgen, das Dunkel und das Helle, Traum und Wirklichkeit umarmt. Eine Musik, die Zustand ist und wird. Hier kommt alles auf den Tisch.

Es gibt nicht einen Bruckner, sondern mehrere. Und wenn ich dies so aufschreibe, dann beziehe ich mich auf die laufende OÖ KulturEXPO. Wir sind mittendrin im vielfältigen Kulturweltraum von Oberösterreich. Wir sind mittendrin, wie man bei *Playing Anton* im Ars Electronica Center jeden Tag in den Maschinenraum der 9. Sinfonie und gleichzeitig inmitten des Bruckner Orchester Linz eintauchen und dabei auch mitspielen kann. Typisch für Oberösterreich, diese besondere Mischung aus Tradition und Avantgarde. Typisch für den Traditionsavantgardisten Anton Bruckner, der sein Handwerk über dreieinhalb Jahrzehnte ausbildet, um Neuland zu schaffen. Bruckner wirkt wie ein Vergrößerungsspiegel auf unsere Gegenwartskultur und -kunst und reißt die Fenster zur Welt auf, auch um das Ortsunübliche, das Andere, das Fremde zu umarmen.

Die Großexpedition der ersten OÖ KulturEXPO hat schon in den ersten Wochen eine große Vielfalt freigelegt, vom Tremolo, Neujahrskonzert und Aufbruch mit dem Bruckner Orchester Linz, einem Geburtstagskonzert mit einem jungen Geburtstagsorchester aus jungen Musizierenden der Landesmusikschulen Ansfelden, Enns, Leonding, Neuhofen an der Krems und Traun. Oder den vielfältigen Aktivitäten im Oberen Kremstal. Dort zeigte die Ausstellung *Bruckner Inklusiv* faszinierende Bruckner-Bilder der Klasse „Klang und Farbe“

der LMS Kirchdorf und der Bewohner:innen des Instituts „Schön für besondere Menschen“. Das Format *Bruckner goes Wirtshaus*, der Crash-Kurs zum Erste-Hilfe-Leisten in Sachen Bruckner und viele andere Vermittlungsaktivitäten erfahren großen Beifall. Wieder anders klingt der *Klangwald* im Kürnbergerwald, bei dem ein in die Ewigkeit expandiertes Sinfonienraunen die Ohren für die Klänge des Waldes oder den Triebwerkslärm eines gerade am Himmel fliegenden Flugzeuges spitzt.

Das Bruckner-Jahr lässt uns in besonderem Maße aufhorchen, in Resonanz gehen, zusammenkommen und die Zuversicht spüren, dass uns die Neugier auf das Vertraute und das Fremde wach und lebendig hält. **Konkret erwartet uns in den nächsten Monaten eine Fülle von Ereignissen im Land und darüber hinaus: Mit der SCHORGEL ist ein Orgelspielplatz unterwegs, der kleine und große Menschen zum Spielen bringt. In Ansfelden kann man sich im Geburtshaus Bruckners an den Ursprung begeben, in St. Florian thematisiert eine Ausstellung „wie alles begann“ und auch in Bruckners späterer Lieblingsstadt Steyr gibt es ein reichhaltiges Ausstellungsprogramm. Der Gesprächsraum des Bruckner-Salons fokussiert an verschiedenen Orten unterschiedliche Themen, wie zuletzt schon die politische Instrumentalisierung der Person und der Musik Bruckners durch den Nationalsozialismus. In Wilhering ermöglicht das theaterSPECTACEL eine Begegnung mit Bruckners Affe. Und, und, und** Es kann nie genug „und“ in der Welt geben. Bruckner bewegt uns dazu, verbindet und fasziniert in der Gegenwart, offensichtlich wie unerwartet.

Erwarten Sie das Verbindende und halten Sie Staunen für möglich, Sie sorgen selbst dafür!

Norbert Trawöger

Künstlerischer Leiter Anton Bruckner 2024

2024 ist für das Orchester, das den Jubilar Bruckner stolz im Namen trägt, naturgemäß kein gewöhnliches Jahr.

„Er war sich seiner Sache absolut sicher“

Markus Poschner

Chefdirigent Bruckner Orchester Linz

im Interview mit Inez Ardelt



© Reinhard Winkler

Markus Poschner

Seit 2017 gibt der Münchener Dirigent Markus Poschner beim Bruckner Orchester Linz den Takt an. Im Gespräch erzählt der Chefdirigent über seinen Zugang zu Bruckners Werk, warum ein großer Schwerpunkt auf der Vermittlung liegt und was der Komponist aus Oberösterreich mit Shakespeare und Mozart gemein hat.

Heuer ist auch für Sie und das Bruckner Orchester Linz ein ganz besonderes Jahr. Bruckner ist stets im Programm des Orchesters präsent. Inwiefern ist es in diesem Jahr noch einmal anders?

Wir wollten zum Jubiläum etwas ganz Besonderes präsentieren, sozusagen die Quintessenz aus all unserer Erfahrung und intensiven Arbeit der letzten Jahre. Daher haben wir versucht, aus jedem einzelnen Konzert unseres Bruckner-Zyklus 2024 ein programmatisches Unikat anzufertigen, an den unterschiedlichsten Orten, mit den verschiedensten inhaltlichen Ausrichtungen. Wir werden mit Bruckner also ständig unterwegs sein, von St. Florian über das Brucknerhaus bis in die Saline von Ebensee, vom Musikverein in Wien bis zu unserer großen Tournee im Herbst.

Anlässlich des 200. Geburtstags des Genius Loci sind etliche Biografien über Anton Bruckner erschienen. Die Anekdoten und Geschichten, die sich um das Leben des Weltkomponisten ranken, zeichnen ja ein durchaus ambivalentes Bild. Welchen Bruckner haben Sie im Kopf, wenn Sie seine Musik dirigieren?

Für mich ist und bleibt Bruckner einer der größten Visionäre des 19. Jahrhunderts mit tiefer Verwurzelung in seiner oberösterreichischen Heimat. Dieser perfekte Spagat zwischen Avantgarde und Tradition zeichnete sein Schaffen aus. Und doch war er stets ein Zweifelnder, ein Suchender, der einer starken inneren Stimme folgte, gegen alle äußeren Widerstände und trotz anhaltender Misserfolge. Nichts und niemand konnte ihn letztlich von seinem einzigartigen Weg abbringen. Selbst im hohen Alter formulierte er noch: „Meine Zeit der Anerkennung wird kommen.“ Er war sich seiner Sache also absolut sicher. Das ist für mich selbst heute noch eine große Inspiration.

Gerade haben Sie den Special Achievement Award des International Classic Music Awards 2024 für die Gesamtaufnahme aller Fassungen der Sinfonien Anton Bruckners erhalten. Welche programmatischen Highlights stehen für Sie mit dem Orchester im Bruckner-Jahr noch bevor?

Es ist uns sehr wichtig, speziell zu diesem großen Jubiläum eine noch größere Nähe zu unserem Publikum herzustellen. Wir haben uns viele Gedanken darüber gemacht, wie wir Brücken bauen können zu Bruckners geheimnisvoller Welt der Sinfonien, wie wir noch unmittelbarer von unserer eigenen Begeisterung erzählen können, sodass sich dieser überwältigende Kosmos möglichst vielen Menschen, die unter Umständen mit dieser Musik noch nie in Berührung waren, erschließt. So liegt neben der Präsentation des kompletten Zyklus ein großer Schwerpunkt auf der Vermittlung.

Apropos Vermittlung. Sie gelten als Bruckner-Experte und sind einer der großen Bruckner-Dirigenten unserer Tage. Als einer, der einen anderen interpretatorischen Weg einschlägt als seine Kolleg:innen. Würden Sie uns in Ihren besonderen Zugang zu Anton Bruckner einweihen?

Bruckner hat sämtliche traditionelle Parameter der Musik und Werkzeuge der Komponisten – Harmonie, Melodie, Rhythmus, Thema, Kontrapunkt – auf den Prüfstand gestellt und all diese Variablen neu vermessen. Seine Werke sind daher von unglaublicher Vielschichtigkeit, oft sehr zerbrechlich, kompositorisch äußerst kühn und von großer Radikalität. Leider gibt man sich viel zu oft nur mit dem pathetischen Rahm oben drauf zufrieden, dem Erhabenen und Sakrosankten, und musiziert alles pauschal im Überwältigungsmodus. Überhaupt scheint das Pauschale gerade sehr in Mode zu sein. Meine Vision ist es, all das sichtbar zu machen, was diese Werke im Innersten zusammenhält, die Wurzeln der Volksmusik, das Avantgardistische, das Tänzerische und dann auch das radikal Visionäre, nur so entsteht größtmögliche Transparenz. Da tun sich geheimnisvolle Welten auf, die auch unglaublich viel mit unserem emotionalen Innenleben zu tun haben. Bruckner wusste so viel über unser Herz und unsere Sehnsucht, wie beispielsweise sonst nur Mozart oder Shakespeare.

Prof. Markus Poschner

—



© Kaupo Kikkas

Markus Poschner wirkte nach dem Studium in München sowie Assistenzen bei Sir Roger Norrington und Sir Colin Davis zunächst als 1. Kapellmeister an der Komischen Oper Berlin. Von 2007 bis 2017 war er Generalmusikdirektor der Bremer Philharmoniker. 2010 ernannte ihn die Universität Bremen zum Honorarprofessor, ebenso die Anton Bruckner Privatuniversität in Linz im Jahre 2020. Mit dem Orchestra della Svizzera italiana, dessen Chefdirigent Markus Poschner seit 2015 ist, gewann er den International Classical Music Award 2018 für seine Aufnahme der Brahms-Sinfonien. Seit 2017 als Chefdirigent des Bruckner Orchesters Linz tätig, gewann Markus Poschner 2020 die Auszeichnung „Dirigent des Jahres“ sowie „Orchester des Jahres“ in Österreich. 2024 kam der 7 Special Achievement Award der Jury der International Classical Music Awards für die Gesamtausgabe der Bruckner-Sinfonien hinzu. Seit seiner Auszeichnung mit dem Deutschen Dirigentenpreis gastiert Poschner u. a. bei der Staatskapelle Dresden, Staatskapelle Berlin, den Münchner und Dresdner Philharmonikern, dem Konzerthausorchester Berlin, dem RSB Berlin und dem RSO Wien, den Wiener Symphonikern, dem Orchestre National de France, dem Orchestre Philharmonique de Radio France, dem Netherlands Philharmonic Orchestra, dem Antwerp Symphony Orchestra, NHK Symphony Orchestra Tokyo, dem Utah und dem Dallas Symphony Orchestra sowie an der Staatsoper Berlin, der Wiener Staatsoper, der Staatsoper Hamburg, der Oper Frankfurt, der Staatsoper Stuttgart und am Opernhaus Zürich. 2022 eröffnete Markus Poschner mit „Tristan und Isolde“ die Bayreuther Festspiele und kehrte im Sommer 2023 dorthin zurück. Ab der Spielzeit 2025/26 ist Markus Poschner außerdem Chefdirigent des Sinfonieorchesters Basel.

Markus Poschner

Hauptplatz Open-Air / Bruckner Orchester Linz

„Happy Birthday, Anton Bruckner!“

Das Bruckner Orchester Linz gratuliert zum runden Geburtstag seines Namensgebers und lädt zum großen Freiluftkonzertabend mit namhaften musikalischen „Geburtstagsgästen“ von Klassik bis zum Pop!

Ein rauschendes Open-Air-Konzerterlebnis zum Ferienbeginn bei freiem Eintritt!
**Konzert des Bruckner Orchesters Linz und Markus Poschner
Mit Cellostar Kian Soltani und der Band Folkshilfe**

Do. 04.07.24, 19:30 LINZ – Hauptplatz



© Bruckner Orchester Linz

Der Findling

Das Landestheater wartet zum Bruckner-Jahr 2024 mit einer vielschichtigen musikalischen Spurensuche zum Thema Bruckner auf: An Bruckners langjähriger Wirkungsstätte im Alten Dom wird die Oper Der Findling von Franz Hummel und Susan Oswell basierend auf einem Text von Hermann Schneider uraufgeführt.

LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

**Fr. 07.06.24 – Uraufführung, So. 09.06.24,
Mo. 17.06.24, Di. 18.06.24, jeweils 20:30**



© Reinhard Winkler

Antons klingende Musikküche für Kinder ab 5 Jahren

Ein Haus voll Musik

Die vielseitige Musikerin Mira Gregorič besucht Anton Bruckner in seiner Musikküche. Dort zischt und brodeln es, überall sind wunderbare Klänge und Melodien zu hören. Was braucht man wohl, um seinen speziellen Musikeintopf zu zaubern? Mit dem Publikum, jungen Musiker:innen aus den OÖ. Landesmusikschulen und Tänzer:innen der OÖ Tanzakademie werden die Klangzutaten gesammelt und zu einem tollen Ton-Gericht „verarbeitet“. Das hätte Anton Bruckner sicherlich auch gut geschmeckt!

LINZ – Brucknerhaus

Mo. 24.06.24 – Mi. 26.06.24, jeweils 10:30 & 14:30



© Stefan Reichmann

Sommerferien- Programm für Kids

Sie suchen spannende Workshops und kulturelles Programm für Ihre Kids in den Sommerferien? Wir haben folgende Tipps:

Toni On Tour. Workshops der KinderUni in Kooperation mit der OÖ KulturEXPO.

Auf den Spuren von Anton Bruckners Klanglandschaft. Sommerwerkstatt des Kinderkulturzentrums Kuddelmuddel in Kooperation mit der OÖ KulturEXPO.

Junge Brucknertage. Das Programm für junge Menschen im Rahmen der St. Florianer Brucknertage.

Weitere Termine unter anton-bruckner-2024.at



© KinderUni Oö, Helena Wimmer

Vertanzte Übersetzung



© Meinrad Hofer

Musik und Tanz sind eng miteinander verbunden und gehorchen dennoch unterschiedlichen Parametern. Für *Compositional transfer inbodied „I ANTON“* hat Choreografin und Tänzerin Silke Grabinger mit ihrem Ensemble eine Methode entwickelt, um Bruckners Musik in den bewegten Raum zu übersetzen.

Wortlos werden wir angesprochen von sinfonischer Musik und in gleicher Weise von Tanz. Und doch drückt sich bei jener die Kunst vordergründig hörbar und bei zweiterem vorwiegend sichtbar aus. In einer Annäherung an Anton Bruckners 9. Sinfonie wurde für *Compositional transfer inbodied „I ANTON“* an einer Übersetzungsmethode gearbeitet, mit deren Hilfe musikalische Strukturen von der mit Klängen erfüllten Zeit und in den mit Bewegungen erfüllten Raum übertragen werden können. Somit wird in dieser Performance nicht bloß zur Musik oder ihrer Stimmung getanzt; vielmehr werden deren Formen selbst im Bereich des Körperlichen wiederholt sowie versucht, mittels der sich daraus entwickelnden Bewegungen gar mit Anton über das unvollendete Ende hinaus zu tanzen.

Ein Projekt der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 mit freundlicher Unterstützung des BMKÖS sowie der Stadt Linz / Linz Kultur

Konzept, Choreografie, Dramaturgie,
Performance: Silke Grabinger

Performance: Francesco D'Amelio, Kirin Espana,
Tomy Lee Kreninger, Jerca Roznik Novak,
Theresa „Ray“ Scheinecker

Fr. 14.06.24,

19:00 Einführung, 20:00 Performance
ANSFELDEN – Barocksaal im Pfarrhof

Weitere Termine unter anton-bruckner-2024.at

Bruckner rockt!



© Samy Zogholy

10 Gitarren und 1 Schlagzeug – so setzt sich das NoFive Ensemble zusammen, das sich einem weltberühmten Gitarrenriff widmet. Wie viel Rock'n'Roll steckt in Bruckners 5. Sinfonie? Wie viel Bruckner steckt in „Seven Nation Army“ von The White Stripes?

Bruckner x Pop x No Wave. Nichts weniger nimmt sich NoFive vor. Eine Fusion aus Bruckners fünfter Sinfonie und dem ikonischen „Seven Nation Army“-Riff der White Stripes, durchgeschüttelt und verrührt im Glenn Branca Style. Eine mächtige Wand aus Gitarren-Amps verstärkt das Ensemble aus neun E-Gitarrist:innen, einem Bassisten, einem Drummer und einem Dirigenten und lässt Bruckners Fünfte als avantgardistische Soundscape zwischen Hoch- und Popkultur oszillieren und vibrieren.

Über das Jahr verteilt tritt NoFive an fünf so unterschiedlichen Orten wie dem Mariendom und dem Blau-Weiß Stadion, dem Ottensheim Open Air und dem Pfarrhof in Ansfelden sowie dem Alten Schl8hof in Wels auf.

NoFive

Kristina Hofer | Gitarre
Gabriele Kepplinger | Gitarre
Leona Sperrer | Gitarre
Dominique Berger | Gitarre
Lina Gärtner | Gitarre
Johanna Forster | Gitarre
Andre Zogholy | Gitarre
Samy Zogholy | Gitarre
Florian Graf | Gitarre
Wolfgang Fuchs | Gitarre
Christoph Fizl Hehn | Drums
Marc Reibel | Dirigat

Fr. 14.06.24, 21:00

ANSFELDEN – Pfarrhof-Wiese, bei Schlechtwetter im ABC-Saal

Weitere Termine unter anton-bruckner-2024.at

Mit Nadel & Faden

Die Künstlerin Cécile Belmont bringt Menschen zum Sticken! Das Muster, nach dem bei ihrem partizipativen Kunstprojekt *Brucknersticken* gearbeitet wird, ergibt sich aus Fragmenten einer Partitur Anton Bruckners.

Ich **brucknersticke**
Du **brucknerstickst**
Er/Sie/Es **brucknerstickt**
Wir **brucknersticken**
Ihr **brucknerstickt**
Sie **brucknersticken**

Brucknersticken ist ein partizipatives Kunstprojekt in Form einer kollektiven Stickerei. Dabei treffen sich die Teilnehmenden in kleinen Gruppen, um jeweils das Fragment einer Bruckner-Partitur zu sticken. Gemeinsam entsteht so eine lebendige und mehrstimmige Partitur – sichtbar gemacht mit Nadel und Faden.

„Jede:r ist herzlich eingeladen mitzuwirken! Es sind keine technischen Kenntnisse dafür erforderlich“, spricht Cécile Belmont eine herzliche Einladung aus. Es gehe gar nicht darum, richtig und gut zu sticken, so Belmont, sondern um das Wie. „Jede:r tut es auf ihre:seine eigene Weise: experimentell oder experimentiert, grob oder präzise, wild oder ruhig“, beschreibt die französische Künstlerin, die ihre Homebase in Linz hat und an der Schnittstelle zwischen angewandter und bildender Kunst mit u. a. wilden Stickereien, bedruckten Stoffen und partizipatorischen Projekten arbeitet.

Rendezvous

Die Stick-Treffen finden an verschiedenen Orten in Oberösterreich und in unterschiedlichen Settings statt: auf einem Marktplatz, in einer Musikschule, in einem Gasthaus, an



einem See, in einer Privatwohnung, während einer Musikprobe. Was ihnen gemein ist, ist, dass die ausgewählten Orte einen Bezug zu Anton Bruckner und zu seiner Musik haben.

Bei den Stick-Treffen wird gestickt sowie geredet. Während die Hände beschäftigt sind, können sich die Gespräche befreien. Die Mitwirkenden tauschen Empfindungen und Erfahrungen aus. Genauso wie das Motiv von allen Mitwirkenden weitergestickt wird, spinnen sich die Geschichten weiter. Treffen für Treffen, Note für Note, Stich für Stich wachse die gesamte Stickerei als Summe jeder einzelnen Handschrift und Persönlichkeit.

Partitur

Das gestickte Bild basiert auf einer originalen Skizze der Partitur von Bruckners unfertiger 9. Sinfonie in d-Moll. Bruckners Handschrift ist zu sehen. Aber auch sein Zögern, seine Striche, Randbemerkungen sowie die Spuren der Alterung des Papiers. All das findet Niederschlag in der Stickerei. „200 Jahre später übernehmen die Projekt-Mitwirkenden den Faden, sticken die Noten nach und vermischen ihre eigene Handschrift mit der des Komponisten. Sie interpretieren Anton Bruckners Werk neu.“

Auftakt am **Fr. 17.05.24**, 14:00 – 18:00
OTTENSHEIM – Marktplatz
Weitere Termine unter anton-bruckner-2024.at



Soundtrack einer Landschaft

Zwischen Wasserschwall und Himmelsleiter, entlang der Großen Mühl und der Donau ist *Melodische Strömungen*. Bruckner Tönung am Fluss angesiedelt. Das HEIM.ART®-Projekt von Joachim Eckl nach einer Komposition von Michael Pisaro-Liu kooperiert mit Musikschulen. Ca. 90 Blechbläser:innen verwirklichen das Projekt.

„Ton, Melodie, Rhythmus und Harmonie sind irgendwo und überall zu finden, auch dort, wo von Menschen geschaffene Musik fehlt. Musik liegt in der Luft, genauso wie im Ohr.“

Im Laufe einer jahrelangen Untersuchung an der Großen Mühl, beginnend 2007, und in Fortsetzung des Großprojekts *flussaufwärts treiben/Nature Denatured and Found Again* (2010 – 2019), entdeckten Joachim Eckl und ich, dass die besondere Klangumgebung der Großen Mühl im Durchgang von Neufelden zur Donau – mit ihrem unebenen Gelände und

ihrer Vielzahl von Beziehungen zur Umgebung – eine besonders schöne Landschaft mit einzigartigem Ambiente bietet.

Die *Melodischen Strömungen* kann man als „Landschaftsscore“ bezeichnen: eine musikalische Komposition, die den Weg von der Staumauer in Neufelden zum Brucknerhaus Linz mit Klängen von lokalen Blechbläser:innen markiert. Mit Material aus Anton Bruckners 4. Sinfonie werden die Musiker:innen an den drei Publikumsorten dynamisch gruppiert. Klang und Musizierende werden sich im Verlauf der jeweils rund 40-minütigen Konzerte sukzessive an den Staumauern vermehren und ansammeln und an der Donau vor dem Brucknerhaus zu einem Klangkörper mit gut 90 Mitwirkenden anschwellen und wieder abfließen. Die Partitur enthält Anweisungen für die Musiker:innen bezüglich Bewegung, Timing, Hören und konventioneller Notation. Die Hauptaufgabe der Partitur ist es, den Musiker:innen Material zur Verfügung zu stellen, mit dem sie sich im Laufe der Dauer des Konzerts auf die Welt einstellen können, in der sie leben. Zu diesem Zweck wurden die einzelnen Teile der Partitur unter Berücksichtigung der einzelnen Standorte erstellt. Die Musik wird sich selbst als Teil einer viel größeren Struktur verstehen, die sie spielt, und die die Musik spielt.“

Michael Pisaro-Liu

Anton Bruckner war bekanntermaßen viel unterwegs.

Unter anderem besuchte er mehrmals die Familien Weilnböck und Lang in Neufelden. Er reiste mit der 1888 eröffneten Mühlkreisbahn an, spazierte an der Großen Mühl und spielte in Neufelden auch auf der Kirchenorgel. Die Staumauern Neufelden (1919-1924), Aschach und Ottensheim waren damals noch nicht errichtet.

Am **So. 07.07.24** werden Fluss und Stauwerke zum Hör-Raum.

Melodische Strömungen. Bruckner-Tönung am Fluss.

16:00 Staumauer Neufelden
18:00 Staumauer Ottensheim
20:00 Donaupark/Brucknerhaus Linz

Infos zum Projekt und zur Anreise unter anton-bruckner-2024.at

Oberbank

Mit freundlicher Unterstützung der Oberbank AG



Gib dem



Affen Zucker

Einst traf Anton Bruckner einen Affen. Das Stück *Bruckners Affe* von Karin Peschka wird im Rahmen des theaterSPECTACELs Wilhering im Juli 2024 uraufgeführt.

Es ist eigentlich nur eine Randnotiz im Leben des großen Komponisten: Während einer Sommerfrische in Wilhering begegnete Anton Bruckner im Palmenhaus des Stiftes einem Affen und verbrachte einige Zeit mit dem exotischen Tier. Durch einen glücklichen Zufall haben der Komponist Rudolf Jungwirth und Norbert Trawöger, künstlerischer Leiter des Bruckner-Jahres, diese Gemme aus Bruckners an Anekdoten reichem Leben gehoben. Das theaterSPECTACEL Wilhering, das 2024 sein 30. Jubiläum feiert, setzt den Stoff als Stationentheater auf dem Areal des Stiftes Wilhering um. Joachim Rathke, Leiter des theaterSPECTACELs, inszeniert, Karin Peschka schreibt, Rudolf Jungwirth komponiert. Zusammen heben sie die als Fußnote verblasste Begegnung zwischen Bruckner und dem Affen in den Status des zentralen Moments.

annähern. Allein das empfinde ich schon als Glück. Ob und inwieweit er sich mir erschließt, wird sich weisen. Bisher kenne ich Aspekte des enttäuschten, des manchmal leicht zynischen, des zweifelnden Bruckner, aber auch Seiten des humorvollen und vor allem des von Musik ebenso beseelten wie getriebenen Menschen. Die Persönlichkeit Bruckners ist, meiner Ansicht nach, auf eine wundersame Art komplex. Dem möchte ich im Stück gerecht werden.

Die drei Bruckners – jung, mittel, alt – sind gecastet. Sehen Sie Thomas Kasten, Felix Rank und Matthäus Schmidlechner vor Ihrem geistigen Auge, wenn Sie die Dialoge schreiben?

Spannende Frage. Bisher noch nicht. Ich habe Thomas Kasten erst vor Kurzem kennengelernt und mir bislang noch alle Freiheiten für „meine“ Bruckners genommen.

Der Affe, immerhin schon im Titel gleichauf mit Bruckner, wird von Tänzer Daniel Morales Pérez dargestellt. Wie gehen Sie mit diesem nonverbalen Hauptcharakter um?

Das war eine Herausforderung, die ich gern angenommen habe. Unter anderem war ich dazu im Tierpark Schmiding, an einem sehr ruhigen, regnerischen Tag, und habe dort lange die Affen beobachtet. Mit einem konnte ich sogar in eine kleine Interaktion treten. Ein ans Glas gelehnter gelber Bleistift ist aber auch zu verlockend, um ihn nicht näher (bei aller Distanz) begutachten zu wollen.

***Bruckners Affe* erzählt eine skurrile Episode aus dem Leben des Komponisten. Welchen Anton Bruckner haben Sie beim Schreiben kennengelernt?**

Ich kann mich Anton Bruckner durch diese Arbeit, die noch nicht abgeschlossen ist, nur

Karin Peschka



Inez Ardelt hat mit Autorin Karin Peschka über die Entstehung des Stücks gesprochen.

Fotos © Anton Kehrer

Spielt Musik beim Schaffensprozess des Stücks eine Rolle?

Natürlich. Ich höre, seit ich den Textauftrag angenommen habe, sehr oft Anton Bruckner, in Konzerten, daheim oder beim Spaziergehen. Da ich mich wenig mit seiner Musik beschäftigt hatte, erlebe ich vieles zum ersten Mal, auch das ist für mich ein Glücksfall über die Grenzen des Projekts hinaus.

Sie haben kürzlich den OÖ Landespreis für Literatur gewonnen. Was ist die Anerkennung in der Heimat wert?

Das Schreiben – oder die Kunst an sich – darf sich nicht von Anerkennung abhängig machen, ob diese aus der Heimat kommt oder von einem anderen Ort. Aber das spricht sich halt leichter, als es sich leben lässt, denn natürlich tut Anerkennung gut, besonders in der Heimat. Über den Landespreis habe ich mich sogar sehr gefreut, weil ich finde, dass mein Roman Dschomba, den ich dafür eingereicht hatte, den Preis verdient. Es geht darin um ein Stück oberösterreichische Geschichte und, auf einer zweiten Zeitebene und sehr biografisch, um das Leben als Wirtskind im elterlichen Gasthof. Meine Eltern, die ehemaligen Wirtsleute, bei der Preisverleihung strahlen zu sehen, war besonders schön. Zusätzlich ermöglicht mir das Preisgeld, mich ohne finanzielle Sorgen dem Bruckner-Stück zu widmen, dem in der bibliophilen Ausgabe, die Anfang Juli bei Otto Müller erscheinen wird, ja auch ein Essay beigelegt wird. Genug Arbeit also und genug Herausforderungen. Sich da keine Sorgen um die Finanzierung machen zu müssen, war ein unerwarteter und sehr willkommener Segen.



Bruckners Affe

—
Eine skurrile Wanderung in die Innenwelten eines Genies

*Idee: Norbert Trawöger
Buch: Karin Peschka
Regie: Joachim Rathke
Musik: Rudolf Jungwirth
Dramaturgie: Doris Happel
Ausstattung: Kurt Pint
Choreografie: Ilja van den Bosch
Mit: Julia Frisch, Thomas Kasten, Henry Mason, Daniel Morales Pérez, Simone Neumayr, Felix Rank, Matthäus Schmidlechner, Dörnbacher Chorgemeinschaft und vielen anderen.*

WILHERING – Start: Scheune

Premiere: Mi. 10.07.24, 20:00

Weitere Aufführungen:

**Fr. 12.07.24 – Sa. 13.07.24, Di. 16.07.24 –
Sa. 20.07.24, Di. 23.07.24 – Sa. 27.07.24,
Mi. 31.07.24, Do. 01.08.24, Fr. 02.08.24;**

jeweils 20:00 am Areal des Stiftes

Karten und Infos:

theaterspectacel.at | theaterspectacel@gmail.com
+43 699 / 10 97 67 39

Informationen zur Wanderung:

Wegstrecke: insgesamt ca. 1 km / Dauer der Aufführung mit Pause ca. 2 Stunden 40 Minuten

Gespielt wird in der Scheune, in der Kirche und im Palmenhaus. Die Spielorte und Wege sind barrierefrei. Für Menschen, die nicht gut zu Fuß sind, wird ein kostenloser Shuttleservice zu den Spielorten eingerichtet. Es wird empfohlen, bei der Bestellung der Karten Bescheid zu sagen.



Tipp in Wilhering:

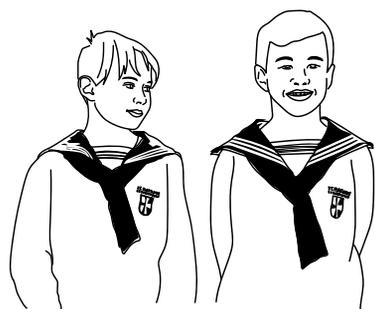
**Klangwald für Anton Bruckner
Läuft noch bis November 2024.**

**Infos unter
anton-bruckner-2024.at**

Mit freundlicher Unterstützung
des Stiftes Wilhering.



STIFT WILHERING



Wie alles begann. Bruckners Visionen

13 prägende Jahre verbrachte Anton Bruckner im Augustiner-Chorherrenstift St. Florian. Dort, an einem „Ort von Welt“, suchte der junge Dorflehrersohn zäh und auch konfliktreich seine Identität als Künstler. Die Ausstellung *Wie alles begann. Bruckners Visionen* von 4. Mai bis 27. Oktober 2024 trägt diesen vielfältigen Bezügen Rechnung. Die Schau umfasst mehrere Innenräume sowie einen Teil des Außenbereichs des Stiftes St. Florian.

Anton Bruckner fühlte sich im Stift St. Florian zuhause. Er fand hier als Sängerknabe eine erste Heimat nach dem Tod des Vaters in Ansfelden, wurde unterrichtet und unterrichtete später selbst, spielte die „Krismannin“-Orgel in der Stiftskirche und suchte an diesem aufgeklärten, den Wissenschaften und dem gesellschaftlichen Leben gegenüber aufgeschlossenen Ort seine Identität als Künstler. Er verbrachte hier Urlaube und Feiertage, komponierte und wurde schließlich nach seinem Wunsch in der Gruft unterhalb der Orgel bestattet.

Im Archiv des Stiftes befindet sich eine Vielzahl von Dokumenten, die Licht in diese entscheidende Lebensphase mit all ihren Chancen und Wagnissen bringen. Sie werden nun zum ersten Mal umfassend in einer Ausstellung gezeigt, kommentiert und medial mit Hörstationen und einem dokufiktionalen Film vermittelt. Die ältere

Bruckner-Literatur hat uns ein vermintes Feld der Vorurteile und Fehldeutungen hinterlassen. Vom „mystischen Dämmer“ des Stiftes war da die Rede. Durch die Ausstellung wird das Thema Bruckner und St. Florian nun in den Innenräumen auf neue Weise anschaulich gemacht.

Im Stiftshof nehmen drei monumentale Erlebnisräume, so genannte Pavillons, der OÖ Landes-Kultur GmbH multimedial auf Bruckners Träume und Visionen Bezug: Die weltweit einzigartigen digitalen Anton-Bruckner-Hörräume ermöglichen den Besucher:innen ein interaktives Erlebnis.

Die abwechslungsreiche Ausstellung, ist wahlweise mit personeller Vermittlung, individuell oder digital und interaktiv mithilfe der Kultur-Entdeckungs-App *hublz* erfahrbar.





Stift St. Florian

**Kinder und Familien aufgepasst!
Jeden Sonntag ist
Suuuperkulturfamilien Sonntag!**

Infos & Tickets:

—
Ausstellung

Wie alles begann. Bruckners Visionen

von **Sa. 04.05.24** bis **So. 27.10.24** im Stift St. Florian

Tickets: Vollzahler:in € 8,00

Kombiticket von AEC, Ausstellung St. Florian und Anton-Bruckner-Museum Ansfelden um € 15,00; 20% Ermäßigung auf Tickets für Vorstellungen im Rahmen des Bruckner-Jahres bei der Theater- und Orchester GmbH (Landestheater Linz, Musiktheater Linz) gegen Vorlage des Ausstellungstickets, umgekehrt Eintritt zum ermäßigten Tarif in die Ausstellung.

Eintritt mit Linz-Card zum ermäßigten Tarif: € 6,00 statt € 8,00
Das Ticket berechtigt auch zum freien Eintritt in das Anton Bruckner-Geburtshaus in Ansfelden.

Alle Infos zum Angebot an Kulturvermittlungsprogrammen für die Ausstellung im St. Florian und in ganz OÖ finden Sie unter:
anton-bruckner-2024.at



Ein Projekt der OÖ KulturEXPO
Anton Bruckner 2024 in Kooperation mit
dem Augustiner-Chorherrenstift St. Florian
und der OÖ Landes-Kultur GmbH



Wagner radelt Bruckner

David Wagner



9 Sinfonien in 9 Minuten: Oberösterreichs Bevölkerung spielt Bruckner

David Wagner sammelt per Fahrrad bei Bewohner:innen von Brucknerstraßen, -gassen, -wegen und -plätzen in ganz Oberösterreich Tonspenden von kurzen Motiven aus den 9 Bruckner-Sinfonien auf Video und erstellt daraus einen 9-minütigen Musikfilm.

David Wagner geht mit Bruckner durchs Jahr: Im Winter arrangiert er die 9 Bruckner-Sinfonien kunstvoll zu einem 9-minütigen Konzentrat, in dem jedem einzelnen Satz

genau 15 Sekunden gewidmet sind. Beginnend mit dem ersten Satz der 1. Sinfonie wird mit ausgefeilten, sekundenschnellen Übergängen bis zum letzten Satz der 9. Sinfonie eine geschmeidige, bislang unerhörte Bruckner-Cuvée erstellt.

Im Frühjahr besucht Wagner Bewohner:innen von sämtlichen Brucknerstraßen, -gassen, -wegen und -plätzen in ganz Oberösterreich, musiziert mit ihnen je 15 Sekunden Bruckner und bannt solcherart



72 Sequenzen zwischen Windhaag und Bad Ischl und zwischen Braunau und Grein auf Video. Die Mit-Musikant:innen werden vorab ausfindig gemacht und mit einfachem Notenmaterial versorgt. Zu spielen ist in erster Linie die Melodie, für die Begleitung sorgt Wagner später im Tonstudio. Dabei sind sämtliche Besetzungen erwünscht: Soli oder Duette, von der Hausmusik bis zum Musikschullehrer, von der Nachwuchsband bis zur Blasmusik und zur Konzertpianistin – sogar eine Kindergartengruppe und eine AHS-Klasse, die jeweils in einer Brucknerstraße beheimatet sind, werden dabei sein. Es kann gesungen, getrommelt oder gepfiffen werden – jeder musikalische Beitrag ist hochwillkommen.



© privat

Von Linz aus unternimmt David Wagner im April und Mai 2024 sieben ausgiebige Touren, und das – wie weiland Anton Bruckner – gänzlich unmotorisiert. Mit Helmkamera und Feldmikrofon ausgestattet werden die rund 1.800 Tour-Kilometer ausschließlich per Fahrrad und mit eigener Muskelkraft absolviert. Die rund 60 Straßen und Plätze Oberösterreichs, die nach Bruckner benannt sind, werden ergänzt durch Örtlichkeiten wie das Bruckner-Geburtshaus, die Anton Bruckner Privatuniversität, das Bruckner Orchester Linz u. a. m., sodass am Ende genau 72 musikalische Stationen beteiligt sind.

Im Sommer wird das gesammelte Material im Tonstudio mit einem dem Ansfeldener Jubilar angemessenen Klangteppich unterlegt und im Filmstudio zu einem 9-minütigen Streifen geschnitten, in dem sämtliche involvierten Bewohner:innen der oberösterreichischen Bruckner-Adressen für 15 Sekunden beim Musizieren zu sehen und zu hören sind.

Neben der jeweiligen Aufführung werden auch die Anreise, das Kennenlernen, allfälliges Proben und diverse Making-of-Szenen auf Video festgehalten, um später zu einem ebenfalls rund 9-minütigen Film geschnitten zu werden.

Im Herbst schließlich ist Erntezeit und der fertige Musikfilm wird uraufgeführt. Termin und Ort demnächst auf: anton-bruckner-2024.at

Anton on the Decks

Transitheart Productions und Holy Hydra verpflanzen Anton Bruckners Musik in die Clubszene. Herausgekommen ist *Bruckner's Beats*, eine Eventreihe voller elektronischer Remixes und Neuarrangements.

Bruckner in der Clubszene? Dass das geht, wird bereits im April beim STREAM CLUB bewiesen. Und der Beat geht weiter: „Am Anfang stand die Idee, neue Zugänge zu Anton Bruckners Klassik zu kreieren“, schildert Ilona Roth von Transitheart Productions, einem Label für Kunstproduktionen im Bereich des zeitgenössischen Tanzes und Theaters mit Schnittstellen zur Performancekunst zu Film und Video. Gemeinsam mit dem Linzer Kollektiv Holy Hydra hat sie *Bruckner's Beats* erdacht; dabei werden Werke Bruckners mit elektronischen Remixes und neu arrangiert in Clubatmosphäre präsentiert. Sound-Installation, Performance, Art-Happening und Intervention – so wird Anton Bruckner tanzbar und spürbar.

Bruckner's Beats by Hydra X Bruckner E:K:V

Die Experimentelle Klangfokussierte Versuchsanordnung (Orgelperformance) verbindet organische mit anorganischen Sounds. Während der Live-Performance, die auf den sakralen Raum abgestimmt ist, wird beim Publikum eine Stimmung, die gleichermaßen melancholisch wie optimistisch ist, evoziert. Ausgehend von den Werken Anton Bruckners wird E:K:V die klassischen Stücke mit elektronischen Sounds und Orgelklängen neu interpretieren. Eine performative Sound-Klangreise mit Remixes von Bruckner-Klängen wird den Rahmen erweitern. Tänzer:innen und Darsteller:innen von Transitheart Productions werden mit Bruckner-Remixes interagieren und ein immersives Eintauchen in ihre Live-Improvisation ermöglichen.

Holy Hydra im Rahmen der Kulturhauptstadt Salzkammergut Bad Ischl 2024.

Fr. 14.06.24, 19:00
Filialkirche Gmunden

Bruckner's Beats by Holy Hydra Linz

„Aus Faszination für besondere Orte und aus Leidenschaft für Techno tanzen wir seit einem halben Jahrzehnt an der Schnittstelle von Clubkultur, Religion und Gesellschaft. Wir verzaubern sakrale Architektur mit sphärischen Sounds und harten Beats. Sakralraum trifft Stadtraum, Bumbum trifft Niveau“, beschreiben sich die Mitglieder des Kollektivs Hydra selbst.

Das vielköpfige Geschöpf aus der Linzer Unterwelt, welches Tag und Nacht für die Subkultur kämpft, wurde 2016 als Veranstaltungskollektiv „Die geile Hydra“ gegründet und ist mittlerweile ein Kulturverein. Seit 2018 legt die Hydra als Holy Hydra in Kirchen auf. So etwa im Rahmen des gleichnamigen Festivals im September 2024 in der Stadtpfarrkirche Urfahr.

Fr. 06.09.24 & Sa. 07.09.24
Stadtpfarrkirche Urfahr

Bruckner's Beats

In drei Räumen kann man Interpretationen von Bruckners Sinfonien durch DJs und Musiker:innen lauschen, eintauchen in parallele Klangwelten, begleitet durch Live-Interaktion von Tänzer:innen, über ein Kopfhörer-Audiosystem auf drei Kanälen. Nebenbei kann über Bruckner gesprochen, auf ihn angestoßen und über ihn philosophiert werden. Unterstützt von Clubsounds – laut und leise zugleich – nachdenklich, aber auch tanzbar, ambivalent wie Bruckner selbst.

Sa. 19.10.24, 19:00
Sonnenstein Loft

Bewegende



Klangräume

© Jack Carey

2024 wurde das sogenannte Superkulturjahr ausgerufen. Nur logisch, dass die zwei großen Kulturformate in Oberösterreich, die OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 und die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024, gemeinsame Sache machen. Im Frühsommer stehen gleich drei tolle Projekte auf dem Programm.

Bruckners Salz – ein Abend im spektakulärsten Klangraum des Salzkammerguts

Eine Saline ist ein Ort zur Gewinnung von Salz, oder nicht? Sie ist auch ein ganz besonderer Ort, um auf den Geschmack der kristallinen Grundstrukturen von Bruckners Musik zu kommen. In der Weitläufigkeit einer Produktionshalle der Saline Ebensee versammeln sich an diesem speziellen Abend eine Vielzahl von Chören Oberösterreichs, das Bruckner Orchester Linz und Markus Poschner zu einem einzigartigen Bruckner-Großereignis der Sonderklasse. Die Zuhörer:innen erleben Motetten, Sinfonie-Teile, Improvisiertes und Unerwartetes in einem unverwechselbaren Raum. Es ist für die Kulturhauptstadt und das Bruckner-Jahr ein Höhepunkt der künstlerischen Partnerschaft.

Sa. 15.06.24, 19:30
Salinen Ebensee

Fête de la Musique – die Kraft der Musik

Der gesellige Anton Bruckner wäre wohl Ehrenpatron bei der *Fête de la Musique* am 21. Juni, an dem die Gemeinden der Kulturhauptstadt und viele weitere Partnergemeinden in der Steiermark und in Oberösterreich auf ihren Dorfplätzen die Kraft der Musik feiern. Die erste offizielle *Fête de la Musique* fand am 21. Juni 1982 in Paris statt und wird mittlerweile in mehr als 540 Städten weltweit begangen. Schon 2023 zeigte das Salzkammergut an diesem Tag, wie vielfältig und reich die musikalische Gegenwart der Region ist. Schulchöre und Ensembles von Musikschulen, Hausmusik und die Rockband aus dem Ort, die Blaskapellen und viele begeisterte Solist:innen schließen sich an diesem Tag zu einer großen Klangwolke zusammen, ein Tag, der ganz im Zeichen der Leidenschaft für die Musik steht.

Fr. 21.06.24, ganztägig
im Salzkammergut, sowie an vielen Orten in Oberösterreich und der Steiermark

Kirch.Klang.Raum – Orgel bewegt!

Gemeinsam mit der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 öffnet sich der neue Programmteil *Kirch.Klang.Raum* für die Freiräume der Improvisation. In Bad Ischl wird die neu restaurierte Bruckner-Orgel in der Stadtpfarrkirche zum Mittel- und Höhepunkt des Programms: Auf diesem imposanten Instrument wird nicht nur das Bruckner-Jubiläum in ungewöhnlichem Zusammenklang zelebriert, sondern erstmalig auch das Motto „Orgel bewegt!“ ausgerufen. Im dreitägigen furiosen Finale eines internationalen Wettbewerbs improvisieren renommierte Jurymitglieder ebenso wie junge Finalist:innen zu alten Stummfilm-Klassikern.

Eine Kooperation von Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024, KIRCH'KLING Festival und Brucknerhaus Linz.

Detailinformation unter: kirchklang.at

Text: Elisabeth Schweeger,
Wolfgang Schlag

salz
kammer
gut 2024



Im Frühjahr ehrt die São Paulo Dance Company Oberösterreichs berühmtesten Komponisten mit einer Welturaufführung. Weiterhin auf der Suche nach neuen Musiktalenten ist Ina Regen in ihrer Reihe *Next Bruckner*. Antons klingende Musikküche beschert jungen Menschen ab 5 Jahren ein zauberhaftes Ton-Gericht. Und eine Weltsensation, eine Originalklangreise auf Bruckners Spuren, bahnt sich beim Internationalen Brucknerfest Linz 2024 an.

Zauberhaft Frühling mit Anton in den Häusern der LIVA

Wer hätte das gedacht? Eine der besten Kompanien Lateinamerikas und ein Weltstar-Choreograf bringen gemeinsam Anton Bruckners sinfonisches Werk zum Tanzen! Und doch: Stimmungsvoll und erhaben präsentieren sich die mächtigen Klänge, bravourös und voll ungezügelter Lebensfreude interpretiert die temperamentvolle São Paulo Dance Company unter ihrem Chef Steven Shropshire die gefeierte 8. Sinfonie des großen Musikschöpfers aus dem Lande ob der Enns. Überträgt sie auf die Tanzbühne, durchmisst mit geschliffener Perfektion den Raum. Feurig und leidenschaftlich treten die Tänzer:innen mit Bruckners vielschichtiger Musik in einen aufregenden Dialog. **Weltpremiere feiert *The Eighth* am 12./13. April im Linzer Posthof.**

Einzigartige Klangfeste für Groß & Klein

Auf die Suche nach *Next Bruckner* im 21. Jahrhundert begibt sich Ina Regen, die charismatische Singer-Songwriterin aus Grieskirchen, ein Jahr lang ebenfalls im Posthof am Hafen; im Frühling gastieren in dieser ausschließlich mit Female Artists besetzten Reihe die Grazer Komponistin Ursula Reicher mit ihrer wuchtigen, 20-köpfigen Formation, die schillernde Wahl-Österreicherin Ankathie

Koi und das gefühlvolle Wiener Electronic-Soul-Duo Elis Noa. Für *Ein Haus voll Musik* besucht im Juni die vielseitige Musikerin Mira Gregorič Anton Bruckner in seiner Musikküche im Brucknerhaus Linz. Dort zischt und brodelt es, überall sind wunderbare Klänge und Melodien zu hören. Was braucht man wohl, um seinen speziellen Musikeintopf zu zaubern? Gemeinsam werden die Klangzutaten gesammelt und zu einem tollen Ton-Gericht verarbeitet. Das hätte Anton Bruckner sicherlich auch gut geschmeckt!

Weltsensation im Brucknerhaus Linz

Und noch ein Ausblick: Auf Entdeckungsreise in 11 Konzerten geht das heurige **Internationale Brucknerfest Linz 2024**, wenn alle Sinfonien Anton Bruckners in ihrer Originalklanggestalt von weltweit gefeierten Orchestern und Dirigenten präsentiert werden. Der exklusiv für Linz konzipierte Konzertzyklus garantiert ein einzigartiges Hörerlebnis, ein wahres Klangfest, das im Bruckner-Jahr 2024 allein die Bruckner-Stadt Linz zu bieten hat.

Jetzt Tickets sichern!



Das gesamte Jubiläumsprogramm der LIVA zum Durchblättern: bit.ly/Jubilaumsprogramm_LIVA_BrucknerJahr2024

Anton Bruckner: Traum und Albtraum

Die Musikschule Linz beschreitet
unorthodoxe musikalische Pfade

Wie gelingt es, das Werk von Anton Bruckner auch jenen Menschen näherzubringen, die mit klassischer Musik im Allgemeinen und mit Bruckner im Besonderen nicht von vornherein eine musikalische Liebesbeziehung verbindet?

Mit dieser Fragestellung hat sich die Musikschule der Stadt Linz intensiv beschäftigt und eine Antwort in Form von zwei unkonventionellen Beiträgen zum Bruckner-Jahr 2024 gefunden. Zum einen gelang Thomas Mandel mit der Komposition **Bruckner V improvised** eine erstaunliche und viel beachtete Transformation der monumentalen Fünften in die Musiksprache des Jazz. Unter der Leitung des Komponisten wurde das Werk im März im Oberbank Donauforum erstmals in einer Version für klassisches Streichorchester und Jazz-Ensemble präsentiert.

Zum anderen folgte das Who's who der zeitgenössischen Komponist:innen-Szene Österreichs der Einladung, sich in Form eines kurzen Auftragswerkes mit dem musikalischen Erbe Bruckners auseinanderzusetzen. Keine Geringeren als Kurt Schwertsik, Julia Lacherstorfer, Tanja Glinsner, Johanna Doderer und Otto Lechner gewähren im Juni im Brucknerhaus einen Einblick dahingehend, ob und in welcher Weise Bruckners Musik für ihr individuelles Schaffen inspirierend, sinngebend oder (ir) relevant ist.

Ein Abend voller Überraschungen erwartet das Publikum am 27. Juni, um 19:30, im Großen Saal des Brucknerhauses.

Bruckners Musik gilt vielen, aber gewiss nicht allen Musikliebhaber:innen als traumhaft schön. Es gab und gibt indes genauso Stimmen, die Bruckners Werk oder auch seine Persönlichkeit eher in die Kategorie Albtraum einreihen. Man denke nur an die oft ätzende Kritik, mit der Johannes Brahms oder auch



französische Komponisten des 20. Jahrhunderts den viel gefeierten Geburtstagsjubililar bedacht haben. Umso spannender ist es zu erfahren, was der heutigen erfolgreichen österreichischen Komponist:innen-Generation auf die kecke Vorgabe „Wie hältst du's mit Bruckner?“ einfällt. Werden sie Bruckner hofieren, imitieren, ignorieren, zitieren oder gar konterkarieren? Wir wissen's noch nicht wirklich, wobei, wie Christian Denkmaier, Direktor der Musikschule Linz, andeutet, „von allem etwas dabei ist“. Wer bereits eine erste seriöse Ahnung hat, ist Dirigent Ingo Ingensand, der sich seit Februar mit den Partituren der neu geschaffenen Werke auseinandersetzt, um sie dem Symphonischen Orchester der Musikschule Linz in authentischer Weise vermitteln zu können. Und auch die fünf Solist:innen der fünf kurzen Auftragswerke – es sind dies namentlich F. Xaver Gumpenberger/Saxophon, Ida Gillesberger/Violine, Samuel Lonsing/Akkordeon, Simeon Körber/Fagott und Riccarda Fuchs/Orgel – können über das Bruckner-Konzert ohne Bruckner am 27. Juni schon so manches erzählen. Hatten sie doch das Privileg, Inputs und Anregungen für ihre Soloparts von den Komponist:innen persönlich und aus erster Hand zu erhalten.

Und wenn Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, jetzt neugierig geworden sind: Tickets für den Konzertabend *Traum und Albtraum* gibt es zum Preis von € 15 bzw. € 7 (ermäßigt) im Brucknerhaus sowie in der Musikschule Linz unter musikschule.linz.at.

Do. 27.06.24, 19:30
Brucknerhaus Linz

PS: Die österreichische Rapperin Yasmo und Musikexperte 'Sir' Peter Kislinger werden dem Abend mit Kurzkommentaren zu den Uraufführungen eine zusätzliche spannende Note verleihen.

Bruckner begegnen

Alles ist Vermittlung!

Die OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 hat nicht nur Veranstaltungen in petto, sondern bietet auch ein innovatives und vielseitiges Vermittlungsprogramm. Ein Angebot für alle Fans, Neugierdsnasen, Wissbegierigen und jene, die dieses Wissen auch gerne mit anderen teilen.

Bei einem ganzjährigem Flächenfestival wie der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024, das vom Umfang her exemplarisch ist, nimmt die Kulturvermittlung eine zentrale Rolle ein. „Wir gehen hinaus, um die Menschen zu begeistern und Brücken zu bauen“, bringt es Lydia Zachbauer, Leiterin der Kulturvermittlung bei der ersten OÖ KulturEXPO, auf den Punkt. Die Musikpädagogin und Chorleiterin tritt mit ihrem Team aus Vermittler:innen der verschiedensten Genres an, das Bruckner-Jahr unter die Leute zu bringen. Mittels kreativer und überraschender Zugänge für alle. Die Brücke führt über das Leben des Komponisten mit seinen geografischen Stationen sowie natürlich über die Musik zum Menschen Anton Bruckner selbst. Denn der heute weltbekannte Musiker aus dörflichem Umfeld ist mehr als seine unzähligen Musikstücke, vielen Heiratsanträge und angebliche Schrulligkeit. „Uneindeutig, krisenhaft, fast ein Mensch des 21. Jahrhunderts“, so beschreibt ihn Norbert Trawöger. Traditionsbewusst, ja, aber auch unfassbar innovativ. Ein Künstler, dessen Werke 200 Jahre nach seiner Geburt immer noch die Konzerthäuser füllen, dessen 5. Sinfonie Pate gestanden hat für eine der bekanntesten Rocknummern unserer Tage, „Seven Nation Army“ von The White Stripes. „Vom barocken Linzer Hauptplatz

aus sieht man das Ars Electronica Center“, findet Norbert Trawöger eine treffende Metapher für das Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation in dem sich Anton Bruckner bewegt hat. Dafür stehe Bruckner als Patron. „Wir gehen mit dieser ambivalenten Persönlichkeit auf Du und Du“, so Lydia Zachbauer. Über das gesamte Jahr verteilt werden Projekte gelauncht. Im Frühling des Bruckner-Jahres gibt es einen ganzen Strauß an Vermittlungsprojekten, die zu entdecken sich lohnt.



© MONOS

Lydia Zachbauer ist Musikpädagogin, Kulturvermittlerin und Musikerin. Sie leitet die Kulturvermittlung der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024.



Alle Infos und Projekte unter
anton-bruckner-2024.at/kulturvermittlung

Für Kinder und Familien



Neuer Bruckner-Symphoniewanderweg

Anton Bruckner stammt aus Ansfelden, mit zwölf Jahren kam er als Sängerknabe nach St. Florian. Die beiden Orte verbindet heute nicht nur Anton Bruckners Geschichte, sondern auch der Bruckner-Sinfoniewanderweg, der zu Beginn der Wandersaison mit Unterstützung einer EU-Förderung (Leader-Region Linz-Land) wiedereröffnet wird. Er führt aktiv und spielerisch über 11 neu gestaltete Erlebnisstationen.

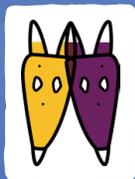
Eröffnung am **So. 12.05.24**

Alle Infos unter [symphoniewanderweg.at](https://www.symphoniewanderweg.at)

Anton und die Detektive

In ganz Oberösterreich gibt es 35 Bruckner-Orte, die mit dem Musiker verbunden sind – einige davon ermöglichen mit dem Projekt *Anton und die Detektive* eine spannende Erlebnisreise in die Welt Bruckners. Gemeinden vom Mühlviertel über Linz bis ins Salzkammergut führen Besucher:innen mithilfe der Kulturentdeckungs-App *hublz* von Station zu Station. Wer Quizfragen und knifflige Rätsel löst, wird mit Punkten und vielleicht sogar einem Preis belohnt!

Alle Infos unter [anton-bruckner-2024.at](https://www.anton-bruckner-2024.at)



Ferien mit Bruckner

Junge Schlaufüchse können im Sommer 2024 mit *Toni On Tour* an sämtlichen Standorten der KinderUni in Oberösterreich in die faszinierende Welt Anton Bruckners eintauchen.

Menschen mit Beeinträchtigung

Anton Bruckner ist für alle da.

Schulprogramme wie **Bruckner Hoch 3** stehen allen offen.

Die Ausstellung **Wie alles begann. Bruckners Visionen** (siehe Seite 14, 15) im Stift St. Florian ist barrierefrei (rollstuhlgerecht, Begleitheft in einfacher Sprache).

Bei **Anton und die Detektive**-Touren gibt es jeweils Infos zu Barrierefreiheit.

Für Schüler:innen und Lehrende

Kulturentdeckungs-App *hublz*

Dieses Angebot ermöglicht in „digitalen Schulstunden“ interaktive Beschäftigung mit Spaß-Faktor.

Anton und die Detektive siehe links
8 Bruckner-Entdecker:innen-Touren wurden mithilfe oberösterreichischer Leader-Regionen entwickelt – und sind bestens geeignet für Schulklassen.

Bruckner Hoch 3

ist ein personell vermitteltes Programm in drei Teilen für die 3. und 4. Schulstufe. Mit zahlreichen Partner:innen, die als Exkursionsort für den 3. und letzten Termin des Programms fungieren.

Bruckner für die Schule

präsentiert innovative Unterrichtsmaterialien. Eine sorgfältig kuratierte Auswahl von Musikbeispielen steht Lehrenden als kostenloser Download zur Verfügung.

Play.Sing. (P.S.) Bruckner

Das Spiel- und Singheft ermöglicht allen, Bruckner zu musizieren. Einfaches, kreatives, flexibles Notenmaterial auf verschiedenen Levels und für verschiedene Besetzungen (für Gesang, Blasinstrumente, Streichinstrumente und Volksmusikbesetzungen).

Bruckner Crash-Kurs

Neugierig auf Anton Bruckner? Für drei kurzweilig geballte Stunden abtauchen in Bruckners Leben und Musik – auch als Fortbildung für Lehrende hervorragend geeignet.

Alle Details unter [anton-bruckner-2024.at](https://www.anton-bruckner-2024.at)





Flashback



Fotos:
Birgit Cakir, Martin Hieslmair,
Andreas Krenn, Reinhard Winkler,
Land Oberösterreich, Worteffekt

Das Bruckner-Jahr ist voll erblüht. Mehr als 200 Veranstaltungen haben bereits stattgefunden und das Publikum begeistert. Ob auf der Konzertbühne, im Theaterraum, in einer Kirche; ob bei einem Workshop, einer Diskussionsrunde, einer Performance für junges Publikum – Anton Bruckner ist für alle da.

Noch nicht einmal Halbzeit, doch die OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 kann jetzt schon auf ein beachtliches Programm zurückblicken. Wir haben einen **Aufbruch Bruckner** im Wiener Musikverein und im Musiktheater am Volksgarten erlebt, bei dem ZiB-Moderator Tarek Leitner durch den Abend führte. Mit

Dark Matter wurde das dunkle Kapitel der Vereinnahmung von Bruckners Musik durch die Nazis in einer sehenswerten Installation angesprochen. Der **Klangwald** lädt zum Waldbaden mit Bruckner, **Spuren** verzauberte kleine Bruckner-Fans ab einem Jahr und die vielzähligen Konzertformate – egal ob mit dem **Bruckner Orchester Linz** oder **Bruckner goes Wirtshaus** – stellen die Musik des Ausnahme-Komponisten in den Vordergrund. Im Ars Electronica Center gibt es Bruckner im Deep Space 8K und in einer multisensorischen Ausstellung zu erleben.

Und das war erst der Anfang!

Ausstellungsausblick Herbst

LINZ – Ursulinenhof

WhatsAB

Beim Spiel ihres Andante in e-Moll werden die Musiker:innen dieses Ensembles jeweils solo an einem Bruckner-Ort aufgenommen. Zum Orchesterkonzert addieren Rainer Zendron und Bernd Preinfalk all das erst in der Medieninstallation in Endlosschleife.

Fr. 06.09.24 – Fr. 04.10.24

Mo. – Fr.: 08:00 – 19:00, Sa: 10:00 – 17:00

ANSFELDEN – ABC – Anton Bruckner Centrum

Wallenta – Bruckner und die Frauen

Die Ausstellung „BRUCKNER KONTRAPUNKT“ beleuchtet Anton Bruckners Persönlichkeit, wobei der Bedeutung der Frau in Bruckners Leben ein besonderer Schwerpunkt gilt.

Do. 12.09.24 – So. 13.10.24

Di. 8:00 – 12:00, Do. 14:00 – 18:00

und während Veranstaltungen im ABC. Feiertags geschlossen.

LINZ – Nordico Stadtmuseum

It's me, Toni.

Eine Suche nach der Identität Anton Bruckners.

Die Ausstellung begibt sich auf eine Reise in die Vergangenheit Bruckners, erkundet die Versatzstücke, die übrig geblieben oder im Laufe der Zeit entstanden sind, und setzt diese in neue Zusammenhänge.

Fr. 13.09.24 – Fr. 28.02.25

Di – So: 10:00 – 18:00, Do: 10:00 – 20:00

WELS - Galerie DIE FORUM

Raum und Wirklichkeit

Eine Ausstellung zum 200. Geburtstag von Anton Bruckner. Kuratiert von Norbert Trawöger und Wolfgang Reiter.

Do. 03.10.24 – Sa. 26.10.24

Mi – Fr: 16:00 – 19:00, Sa: 10:00 – 12:00, Feiertags geschlossen

LINZ – Lentos Kunstmuseum

Komm, sing mit!

Das Lentos Kunstmuseum Linz widmet sich dem Aspekt des gemeinsamen Singens aus der Perspektive zeitgenössischen Kunstschaffens. Dabei versammelt die Schau nationale und internationale Künstler:innen.

Fr. 04.10.24 – So. 05.01.25

Di – So: 10:00 – 18:00, Do: 10:00 – 20:00

ST. GEORGEN IM ATTERGAU - Landesmusikschule

Werke von Ling & Alois Nimmervoll

Im Fokus: Anton Bruckner

Fr. 04.10.24 – Fr. 15.11.24

ANSFELDEN – ABC – Anton Bruckner Centrum

„AB sieht lich“

Monika Steiners künstlerisches Medium ist der Stoff. Mit einem Teil der künstlerischen Arbeiten nimmt sie Bezug zu Anton Bruckner.

Do. 24.10.24 – So. 01.12.24

Di. 8:00 – 12:00, Do. 14:00 – 18:00

und während Veranstaltungen im ABC. Feiertags geschlossen.



Programm in OÖ

Mai - August 2024

Mai

Do. 02.05.24, 20:00 MU
ST. OSWALD B. HASLACH - Pfarrstadl

An Ton Bb. CCXXIV

Die LMS Rohrbach bringt Karlheinz Schmid's Auftragswerk zur Aufführung, das Bruckners Melodien reflektorisch in die Gegenwart transferiert.

Fr. 03.05.24, 14:00 – 18:00 KI . MU . AU
EFERDING – Kulturzentrum Bräuhaus, Vorplatz

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich. Im Rahmen des Tages der offenen Tür der LMS Eferding & 10-Jahre Bräuhaus.

Fr. 03.05.24, 18:00 TA
LINZ – Theater Ballettschule MAESTRO

Die bunten Schuhe – Nur ein Traum?

Ballett der Linzer Theater Ballettschule MAESTRO zur Musik von Anton Bruckner.

Fr. 03.05.24, 18:00 MU . VO
STEYR – Marienkirche

„O Musica! Du edle Kunst“

Chorkonzertabend mit Werken von Anton Bruckner, F. X. Bayer und Siegie Faderl.

Fr. 03.05.24, 19:00 MU
TOLLET – Schloss Tollet

Anton Bruckner als Volksmusikant

Volksmusikalischer Abend mit einer Auswahl an Tänzen, die im neu erschienenen Notenheft „P.S.Bruckner – Volksmusik“ kürzlich arrangiert und veröffentlicht wurden.

Fr. 03.05.24, 20:00 MU
ROHRBACH – Centro Rohrbach

An Ton Bb. CCXXIV

Die LMS Rohrbach bringt Karlheinz Schmid's Auftragswerk zur Aufführung, das Bruckners Melodien reflektorisch in die Gegenwart transferiert.

Sa. 04.05.24, 10:00 – 17:00 KI . WS
ST. FLORIAN – vor KONTRABUNT 22 am Marktplatz 5 (bei Schlechtwetter im KONTRABUNT 22)

Bruckner on Tour_Plopp! KUNSTAUTOMAT

Sei Teil der Kunst! Komm mach mit: Anton und DU?! Im Rahmen des Floriani Kirtag.

Sa. 04.05.24, 10:00 MU . SA
ST. FLORIAN – Stift St. Florian, Stiftsbasilika

Bruckners Messe in e-Moll zum Fest des Hl. Florian

St. Florianer Sängerknaben, Mozartchor und Bläserensemble des Musikgymnasiums Linz im Rahmen des Pontifikalamtes.

Sa. 04.05.24, 16:00 VO
LINZ – Musiktheater, Orchestersaal

Masterclass mit Markus Poschner

Preisträger:innen des prima la musica-Wettbewerbs arbeiten mit Markus Poschner. Gemeinsam zeigen sie Zusammenhänge, die auch für das Publikum überaus spannend sind.

Sa. 04.05.24, 20:00 MU
ST. OSWALD B. HASLACH – Pfarrstadl

An Ton Bb. CCXXIV

Die LMS Rohrbach bringt Karlheinz Schmid's Auftragswerk zur Aufführung, das Bruckners Melodien reflektorisch in die Gegenwart transferiert.

So. 05.05.24, 10:30 MU . VO
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

ORGELFÜHRUNG „Hinter den Kulissen der Brucknerorgel“

Wie funktioniert eine Orgel? Wie sieht es im Inneren aus? Selbst probieren erlaubt!

So. 05.05.24, 18:00 – 20:30 MU
WALDHAUSEN I. STRUDENGAU – Stiftskirche

Alles Gute Anton Bruckner!

Stiftskonzert mit GreinBRASS, Orchester Greinissimo der LMS Grein und Coro Danubio-Donauchor.

Mi. 08.05.24, 19:00 KI . MU
WELS – 9 Bühnen in der Innenstadt

Lange Nacht der Chöre

Über 1.000 Menschen singen Anton Bruckner.

Mi. 08.05.24, 20:00 MU . TH
LINZ – Posthof

Salon Spontan

Next Bruckner – Die Konzertreihe kuratiert von Ina Regen.

Fr. 10.05.24, 15:00 – 20:00 KI . MU . AU

Sa. 11.05.24, 10:00 – 15:00

SIERNING – Schlosshof

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Anton Bruckner – seine Spuren in Sierning“.

Fr. 10.05.24, 18:00 AU
SIERNING – Gemeindeamt

Eröffnung: Anton Bruckner – seine Spuren in Sierning

Ausstellung mit dem Hausruckviertler Kunstkreis.

Sa. 11.05.24, 14:00 – 18:00 AU
LEONDING – Turm 9 – Stadtmuseum Leonding

ANTON ZWISCHEN DEN WELTEN

Vermittlungstag zum KUVA Kunstsymposion.

<p>Sa. 11.05.24, 16:00 LINZ – Öö. Landesbibliothek</p> <p>Gemeinsam sind wir 450 Fünfuhr-Konzerte mit Bruckner, Klang und Bücherkunst.</p>	LI . MU	<p>Do. 16.05.24, 17:00 STEYR – Stadtmuseum</p> <p>Kuratorenführung mit Martin L. Fiala durch die Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! Musik- & Beziehungsgeschichten aus Steyr“.</p>	AU
<p>Sa. 11.05.24, 17:00, 19:00 LINZ – Stadtpfarrkirche</p> <p>Anton Bruckner und der Sängerbund Frohsinn Chorkonzert und Lesung Friedrich Buchmayr.</p>	BU . MU	<p>Do. 16.05.24, 19:00 RIED I. INNKREIS – Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul</p> <p>Bruckner mit allen Sinnen Kirchenkonzert der Militärmusik Oberösterreich sowie der Rockgruppe Camouflash mit Organist:in, Solist:innen und Chor.</p>	MU
<p>Sa. 11.05.24, 18:00 – 19:00 ANSFELDEN – Anton Bruckner Centrum</p> <p>Bruckner-Salon mit Norbert Trawöger Mit: Peter Aigner (Musiker, Obmann Brucknerbund Ansfelden) & Karin Wagner (Exilmusikforscherin, Autorin, Musikerin)</p> <p>Thema: „Anton Bruckner in Ansfelden“ anknüpfend an das darauffolgende Konzert in der Pfarrkirche Ansfelden um 19:30, Sinfonie Nr. 7, E-Dur</p>	VO	<p>Fr. 17.05.24, 19:00 PERG – Heimathaus-Stadtmuseum</p> <p>Eröffnung: Bruckner-Stadt Perg Sonderausstellung zum Bruckner-Jubiläum.</p>	AU
<p>Sa. 11.05.24, 19:30 ANSFELDEN – Pfarrkirche Ansfelden</p> <p>Festkonzert 100 Jahre Brucknerbund Ansfelden Anton Bruckners 7. Sinfonie in der Kammerversion für 9 Instrumente von Hanns Eisler, Karl Stein und Erwin Rankl (im Rahmen des Bruckner-Frühlings 2024).</p>	MU	<p>Fr. 17.05.24, 19:30 MICHELDORF – Pfarrkirche</p> <p>Fünf Männerchöre Anton Bruckers Spuren im Oberen Kremstal.</p>	MU
<p>So. 12.05.24, 16:00 ST. FLORIAN – Stift St. Florian, Stiftsbasilika</p> <p>Talent trifft Tradition #7 Konzert auf der Bruckner-Orgel mit den Preisträger:innen des Orgel-Wettbewerbs von prima la musica.</p>	MU	<p>Sa. 18.05.24, 10:00 KRONSTORF – Kronstorfer Brucknerzimmer</p> <p>Tag der offenen Tür im „Kleinsten Brucknermuseum der Welt“ am originalen Kronstorfer Wohnort, an dem Bruckner sich „wie im Himmel“ fühlte.</p>	AU
<p>Di. 14.05.24, 19:30 LINZ – Volkshaus Kleinmünchen</p> <p>Bruckners Weg zum Sinfoniker Vortrag von Prof. Dr. Norbert Heinel zu Bruckners Werdegang. Mit Musik.</p>	VO	<p>So. 19.05.24, 10:00 ST. FLORIAN – Stift St. Florian</p> <p>Pontifikalamt Gottesdienst mit Kirchenmusik.</p>	MU . SA
<p>Mi. 15.05.24, 10:00 & 15:00 LINZ – Brucknerhaus Linz</p> <p>Kasperl und die Orgelpfeifen Puppentheater für Families & Kids ab 4 Jahren.</p>	KI . TH	<p>So. 19.05.24, 11:00 STEYR – Stadtmuseum</p> <p>Öffentliche Führung durch die Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! Musik- & Beziehungsgeschichten aus Steyr“.</p>	AU . KV
<p>Mi. 15.05.24, 19:30 STEYR – Pfarrkirche</p> <p>Bruckner mit allen Sinnen Kirchenkonzert der Militärmusik Oberösterreich sowie der Rockgruppe Camouflash mit Organist:in, Solist:innen und Chor.</p>	MU	<p>So. 19.05.24, 15:00 – 19:00 Mo. 20.05.24, 11:00 – 15:00 TERNBERG – Marktwirt Derfler, Parkplatz</p> <p>SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich. Im Rahmen des Bruckner-Tags in Ternberg.</p>	KI . MU . AU
<p>Mi. 15.05.24, 19:30 WALLERN A. D. TRATTNACH – Evangelische Kirche</p> <p>Anton Bruckner Chorus Sine Nomine & Die Österreichischen Salonisten.</p>	MU	<p>Mo. 20.05.24, ab 11:00 TERNBERG – Marktwirt Derfler</p> <p>Bruckner-Tag in Ternberg mit Bruckner-Menü und Ausstellung.</p>	KI . MU . AU

Fr. 24.05.24, 16:00

LINZ – Mariendom

MU . TA

Linzer Fenster 2024 „Diaphania“ | Lecture Performance im Linzer Mariendom

Anlässlich des Bruckner-Jahres 2024 und des 100jährigen
Jubiläumsjahres der Einweihung des Mariendoms.

Fr. 24.05.24, 19:00

NEUHOFEN A. D. KREMS – Kirchenplatz

KU . MU

Neuhofen improvisiert Bruckner

Ein musikalischer Open-Air-Abend aller musischen
Vereine und Institutionen Neuhofens.

Fr. 24.05.24, 19:30

ENGELHARTSZELL – Stiftskirche

MU

REFLECTION ON BRUCKNER. Anton Bruckner als Improvisator.

Konzert der LMS Münzkirchen mit Originalwerken
Bruckners für Orgel und Posaune, die schließlich
in Improvisation münden.

Sa. 25.05.24, 10:00 – 17:00

ANSFELDEN – Ritzlhof, Innenhof

KI . WS

Bruckner on Tour_Plopp! KUNSTAUTOMAT

Sei Teil der Kunst! Komm mach mit: Anton und DU?!
Im Rahmen der Ansfeldner Mostkost.

Sa. 25.05.24, 14:00

EGGENDORF I. TRAUNKREIS – Pfarrkirche

AU . BK . MU

Brucknerfest mit Konzert

von Schüler:innen, Künstler:innen und
der Musikkapelle Eggendorf.

Sa. 25.05.24, 15:00 – 17:00

ENNS – Museum Lauriacum

AU . KI . MU

„Zenetti-special“: Orgelführung

Fesselnde Führung durch die Ausstellung „Leopold von
Zenetti – Der Lehrer Anton Bruckners und die Biedermeier-
zeit in Enns“.

Sa. 25.05.24, 15:00

LINZ – Mariendom

MU . TA

Linzer Fenster 2024 „Diaphania“ | Lecture Performance im Linzer Mariendom

Anlässlich des Bruckner-Jahres 2024 und des
100jährigen Jubiläumsjahres der Einweihung des
Mariendoms.

Sa. 25.05.24, 17:00

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein,
Hanveltsaal

VO

Bruckner-Salon mit Norbert Trawöger

Mit: Hornist:innen aus europäischen Orchestern
Thema: „Anton Bruckner und das Horn“
anknüpfend an das darauffolgende Open-Air-Konzert
im Schlossgarten Schloss Neupernstein um 19:00,
„Anton Bruckner und das Horn“.

Sa. 25.05.24, 19:00

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein,
Open-Air-Konzert im Schlossgarten

MU

Bruckner und das Horn

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

Sa. 25.05.24, 20:00

LINZ – Mariendom

MU

Benefizkonzert der Dommusik für Pro Mariendom

Anton Bruckner – Messe in d-Moll (WAB 26)
und Orgelimprovisationen.

So. 26.05.24, 10:00 – 16:00

WOLFERN – Kulturhaus, Parkplatz

KI . MU . AU

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz
Oberösterreich. Im Rahmen des Frühschoppens *Wie zu
Bruckners Zeiten* in Wolfern.

So. 26.05.24, 10:00 – 17:00

WOLFERN – vor dem Kulturhaus (bei Schlechtwetter
im Kulturhaus)

KI . WS

Bruckner on Tour_Plopp! KUNSTAUTOMAT

Sei Teil der Kunst! Komm mach mit: Anton und DU?!
Im Rahmen des Frühschoppens *Wie zu Bruckners Zeiten*
in Wolfern.

So. 26.05.24, 10:00

WOLFERN – Kulturhaus

KU . MU

Frühschoppen – wie zu Bruckners Zeiten

mit den „Wegerer Schrammeln“.

So. 26.05.24, 10:00

WILHERING – Stift Wilhering

MU . SA

Hochamt im Stift Wilhering

P. Viktorin Berger OSB (1855 – 1914): Missa in
honorem Sanctissimae Trinitatis.

So. 26.05.24, 10:00

ANSFELDEN – Pfarre

KI . MU

Matinee der Landesmusikschule Neuhofen a. d. Krems

Konzert des Brucknerbundes Ansfelden mit jungen
Musikschüler:innen.

So. 26.05.24, 14:00

LINZ – Mariendom

MU . TA

Linzer Fenster 2024 „Diaphania“ | Lecture Performance im Linzer Mariendom

Anlässlich des Bruckner-Jahres 2024 und
des 100jährigen Jubiläumsjahres der Einweihung
des Mariendoms.

So. 26.05.24, 14:30 – 19:30

LINZ – Start bei St. Barbara-Kapelle am Freinberg

MU . TA

Linzerpilgern

Zeitgenössische Performances von Kirche zu Kirche.

So. 26.05.24, 17:00

ENGELHARTSZELL – Landesmusikschule

KI . LI . MU . TH

Alles Anton!

Ein musikalisches Theatererlebnis von Theater INNklusiv
von und für Menschen mit und ohne Behinderung
zwischen 0 und 200 Jahren.

Mo. 27.05.24, 19:00

GASPOLTSHOFEN – Spielraum

AU

Fluit Bruckner

Die LMS Gaspoltschhofen zeigt, wie Bruckners Musik über das Ohr zum Auge und wieder zurückgehen kann und dabei Veränderung und Transformation erfährt.

Di. 28.05.24, 12:30

LINZ – Brucknerhaus Linz

MU

Bruckners ‚Dritte‘

Markus Poschner und das Bruckner Orchester Linz präsentieren Bruckners 3. Sinfonie.

Mi. 29.05.24, 19:30

LINZ – Brucknerhaus Linz

MU

#FÜNF: BRUCKNER 3

Bruckners 3. Sinfonie erklingt in der selten gespielten ersten Fassung von 1873. Am Pult des Bruckner Orchesters Linz steht Markus Poschner.

Do. 30.05.24, 08:45

LINZ – Pfarrkirche St. Konrad

MU

Fronleichnamfest

Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor u. a. mit Werken Anton Bruckners.

Fr. 31.05.24, 10:00 – 17:00

ATTERSEE – vor dem Musikpavillon
(bei Schlechtwetter im Musikpavillon)

KI . WS

Bruckner on Tour_Plopp! KUNSTAUTOMAT

Sei Teil der Kunst!
Komm mach mit: Anton und Du?!

Juni

Sa. 01.06.24, 10:00 – 22:00

VÖCKLABRUCK – Innenstadt

AU . KI . MU . TA

Bruckner-Roas

VöcklaBRUCKNERfest 2024.

Sa. 01.06.24, 14:00 – 20:00

VÖCKLABRUCK – Platz zwischen Volksschule 2 und Musikschule

KI . MU . AU

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich. Im Rahmen der Bruckner-Roas (VöcklaBRUCKNERfest 2024).

Sa. 01.06.24, 19:00

ENNS – Wallseerkapelle

MU

Konzert des Enns Kammerorchesters

Sa. 01.06.24, 19:30

WILHERING – Stift Wilhering

MU

Sommerkonzert 2024

Chorkonzert des Singkreises Schönering.

So. 02.06.24, 08:00 – 17:30

ANSFELDEN, HÖRSCHING, KIRCHDORF A. D. KREMS, KREMSMÜNSTER, KRONSTORF, SCHLIERBACH, SIERNING, ST. FLORIAN, STEYRLING, WOLFERN.

MU . SP

10. Internationale AC Classic Trophy

Auf den Spuren Anton Bruckners.

So. 02.06.24, 10:30

ST. FLORIAN – Stift St. Florian

MU . VO

ORGELSPAZIERGANG

„Eine klingvolle Entdeckungsreise“.

So. 02.06.24, 11:00

VÖCKLABRUCK – Stadtsaal

AU . KI . MU . TA

Bruckner-Matinee

VöcklaBRUCKNERfest 2024.

Do. 06.06.24, 18:00

LINZ – Hauptplatz

MU

Abschlusskonzert des Polizeimusikfestivals 2024

Erleben Sie alle Polizeimusiken Österreichs am Linzer Hauptplatz.

Do. 06.06.24, 18:00

MÜNZKIRCHEN – Landesmusikschule

KI . LI . MU . TH

Alles Anton!

Ein musikalisches Theatererlebnis von Theater INNklusiv von und für Menschen mit und ohne Behinderung zwischen 0 und 200 Jahren.

Do. 06.06.24, 19:30

LINZ – Posthof Linz

MU

Ankathie Koi / Elis Noa

Next Bruckner – Die Konzertreihe kuratiert von Ina Regen.

Fr. 07.06.24, 17:00

MÜNZKIRCHEN – Landesmusikschule

KI . LI . MU . TH

Alles Anton!

Ein musikalisches Theatererlebnis von Theater INNklusiv von und für Menschen mit und ohne Behinderung zwischen 0 und 200 Jahren.

Fr. 07.06.24, 18:00

ST. GEORGEN A. D. GUSEN – Pfarrkirche

MU

Der junge Bruckner

Konzert des Vereins zur Förderung der LMS St. Georgen zum komponierenden Schulgehilfen und Hilfslehrer Anton Bruckner.

Fr. 07.06.24, 19:00

LINZ – Ars Electronica Center

AU . BK . MU . VO

Deep Space Experience: Being Anton

Einblicke in die immersiven Bruckner-Programme des AEC mit Key Researcher & Artist Ali Nikrang sowie Norbert Trawöger und Lydia Zachbauer von der OÖ KulturEXPO.

Fr. 07.06.24, 19:00

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein / Landesmusikschule

AU . KU . MU

Musik, Most & Kunst

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.



Fr. 07.06.24, 20:30 MU . TH
LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

Der Findling – Uraufführung

Musiktheater des Landestheaters Linz von
Franz Hummel und Susan Oswell.

Sa. 08.06.24, 14:00 – 18:00 AU
LEONDING – Turm 9 – Stadtmuseum Leonding

ANTON ZWISCHEN DEN WELTEN

Vermittlungstag zum KUVA Kunstsymposion.

So. 09.06.24, 10:00 KI . MU
ANSFELDEN – Pfarre

Matinee der Landesmusikschule Traun

Konzert des Brucknerbundes Ansfelden mit jungen
Musikschüler:innen.

So. 09.06.24, 20:30 MU . TH
LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

Der Findling

Musiktheater des Landestheaters Linz von Franz Hummel
und Susan Oswell.

Di. 11.06.24, 19:30 VO
LINZ – Volkshaus Kleinmünchen

Sinfonien komponieren heute – eine Form von „gestern“?!

Vortrag mit Musikbeispielen von Prof. Mag. Dr. Helmut Rogl.

Mi. 12.06.24, 10:00 KI . TH
LINZ – Brucknerhaus Linz

Kasperl und die Orgelpfeifen

Puppentheater für Families & Kids ab 4 Jahren.

Mi. 12.06.24, 19:30 LI . MU
BAD SCHALLERBACH – Veranstaltungszentrum Atrium

Norbert Trawöger & Streichquintett Sonare

„Bruckner und sein Raum“
Lesung Norbert Trawögers aus seinem neuen Bruckner-
Buch, begleitet von Bruckners Musik.

Do. 13.06.24, 19:00 MU . VO
RIED I. INNKREIS – Museum Innviertler Volkskundehaus

Anton Bruckner und Ried im Innkreis

Ein Blick auf die Hintergründe der Entstehung
von Bruckners „Germanenzug“ und die damals noch
junge Stadt Ried.

Do. 13.06.24, 19:30 BU . LI . MU
RIED I. INNKREIS – Stadtsaal

Bruckner 200: Bruckner stirbt nicht

Christian Schacherreiter liest aus seinem neuen Roman.

Do. 13.06.24, 20:00 MU
WELS – Burggarten

Bruckner und das Horn

Burggartenkonzert Wels.

Fr. 14.06.24, 19:00 AU . MU . TA
GMUNDEN – Filialkirche

Bruckner's Beats

Eine experimentelle Versuchsanordnung von Transitheart
Productions in Kooperation mit Holy Hydra und E.K:V, die
Bruckners klassische Werke mit elektronischen Sounds und
Orgelklängen neu interpretiert. Weitere Termine folgen!

Fr. 14.06.24, 19:00 MU
ST. FLORIAN – Stift St. Florian, Stiftsbasilika

Bruckner 8

Markus Poschner & Bruckner Orchester Linz
im Rahmen der OÖ Stiftskonzerte.

Fr. 14.06.24, 19:00 MU
ST. FLORIAN – Marktplatz

BrucknAIR

Konzert-Liveübertragung von *Bruckner 8*
in den öffentlichen Raum.

Fr. 14.06.24 & Sa. 15.06.24, 19:00 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Stadtpfarrkirche

... unter anderem Bruckner!

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

Fr. 14.06.24, 19:00 MU . TA
ANSFELDEN – Barocksaal im Pfarrhof

Compositional transfer inbodied „I ANTON“

SILK Fluegge unternimmt in dieser Tanzperformance
den Übersetzungsversuch Bruckners Spiel der Formen
und Rhythmen systematisch in menschliche Bewegung
zu transponieren.

Einführung: 19:00 | Performance: 20:00

Im Anschluss um 21:00 NoFive auf der Wiese vor dem
Pfarrhof Ansfelden. Bei Schlechtwetter im ABC

Fr. 14.06.24, 21:00 MU
ANSFELDEN – auf der Wiese vor dem Pfarrhof,
bei Schlechtwetter im ABC-Saal

NoFive

Konzert des zehnköpfigen E-Gitarren-Ensembles
im Spannungsfeld zwischen Hochkultur, Populärkultur
und Avantgarde.

Sa. 15.06.24, KI . MU . AU
10:00 – 13:00, 14:30 – 17:30

WELS – am Zwinger, auf der Wiese

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz
Oberösterreich. Im Rahmen des Internationalen Welser
Figurentheaterfestivals.

Sa. 15.06.24, 19:30 – 21:00 MU
EBENSEE – Saline Ebensee

Bruckners Salz

In der Weitläufigkeit einer Produktionshalle der Saline
Ebensee versammeln sich viele Chöre Oberösterreichs, das
Bruckner Orchester Linz und Markus Poschner zu einem
einzigartigen Bruckner-Großereignis der Sonderklasse.

So. 16.06.24, 10:00 MU . SA
LINZ – Mariendom

Dommusikalisch!

ORGEL.LITURGIE im Dom.

So. 16.06.24, 11:00

STEYR – Stadtmuseum

AU . KV

Öffentliche Führung

durch die Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! Musik- & Beziehungsgeschichten aus Steyr“.

So. 16.06.24, 11:00

KIRCHDORF A. D. KREMS –
Start beim Schloss Neupernstein

MU . SP . VO

Et resurrexit – Anton Bruckners Ausflug auf die Burg Altpernstern im Sommer 1869

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Wanderung vom Schloss Neupernstein zur
Burg Altpernstern.

So. 16.06.24, 11:00

WILHERING – Wilheringer Stiftsscheune

MU

Wilherings Musik-Jugend feiert Bruckner

GIB UNS anTON.

So. 16.06.24, 11:00

ASTEN – Pfarrkirche

MU

Matinee mit dem Abamis Bläserquintett

So. 16.06.24, 15:00

LINZ – Anton Bruckner Privatuniversität

MU

Ein Palimpsest – Anton Bruckners musikalisches Erbe rekomponiert

Neue Kompositionen von Studierenden der Kompositions-
klasse Carola Bauckholt in unterschiedlichen Kammer-
musikbesetzungen mit Akkordeon.

So. 16.06.24, 17:00

ST. FLORIAN – Stiftsbasilika

MU

Bruckner 7

Markus Poschner & Bruckner Orchester Linz.

Mo. 17.06.24, 20:30

LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

MU . TH

Der Findling

Musiktheater des Landestheaters Linz von
Franz Hummel und Susan Oswell.

Di. 18.06.24, 20:30

LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

MU . TH

Der Findling

Musiktheater des Landestheaters Linz von
Franz Hummel und Susan Oswell.

Do. 20.06.24, 19:00

ANSFELDEN – ABC - Anton Bruckner Centrum

AU . KI

Eröffnung: BRUC. K I N D E R . S P I E L

Gesamtausstellung der Werke aus den Workshops aus
Ansfelden, Linz und Wien, in denen sich junge und sehr
junge Leute mit der musikalischen Sprache Bruckners
auseinandersetzen.

Fr. 21.06.24, ganztägig

IM SALZKAMMERGUT, OBERÖSTERREICH,
STEIERMARK & INTERNATIONAL

KI . MU . AU

Fête de la Musique

Vitales Straßenmusikfestival.

Details unter anton-bruckner-2024.at

Fr. 21.06.24, 16:00

ATTERSEE – Perspektiven Attersee

KI . TH

SPUREN

Im Rahmen der Perspektiven Attersee. Auf der Suche nach
Spuren von dir und mir hinterlassen wir eine bunte Land-
karte und folgen den Klängen von Anton Bruckner.

Fr. 21.06.24, 16:00

HOFKIRCHEN I. TRAUNKREIS – Gemeindezentrum

FILM . KI

Schulabschlussfest Volksschule Hofkirchen

mit Vorführung des Filmes „Was wir nicht über
Anton Bruckner wussten“.

Sa. 22.06.24 & So. 23.06.24,

09:30 – 18:00

ST. FLORIAN – Stift St. Florian

AU . KI

Welt der Steine

Lego-Ausstellung. Bauwettbewerb mit Bruckner-Bezug.

Sa. 22.06.24,

11:00 – 14:00, 15:00 – 18:00

ATTERSEE – im Park des Info-Pavillons Pfahlbau

KI . MU . AU

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz
Oberösterreich. Im Rahmen des KIRCH'KLANG Festival
Salzkammergut | Bruckner am Attersee.

Sa. 22.06.24, 16:00 – 23:00

LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

AU . BU . VO . MU . TA . WS

LANGE NACHT DER BÜHNEN 2024

Ein Bühnenmarathon an allen Linzer Kulturstätten mit
umfangreichem Bruckner-Programmschwerpunkt .

Sa. 22.06.24, ab 19:00

LINZ – Kepler Salon

AU . MU

Klingende Postkarten – Geburtstagsgrüße an Anton Bruckner

Moderiertes Konzert & Vernissage mit Musiker:innen
der Anton Bruckner Privatuniversität.

Sa. 22.06.24, 19:30

ANSFELDEN – Pfarrkirche Ansfelden

MU

Anton Bruckner: I did it my way.

Konzert des Anton Bruckner Kirchenchors Ansfelden
zu Ehren des 200. Geburtstages des Meisters.

Sa. 22.06.24, 19:30

LINZ – Ignatiuskirche – Alter Dom

MU

Lange Nacht der Bühnen mit Bruckners Chören & romantischem Blech „Bruckner Resound 2.0“

Chöre Bruckners mit historischem Blechbläserensemble.

Sa. 22.06.24, 22:00 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Rathausplatz

Sommernachtskonzert der Stadtkapelle Kirchdorf

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

So. 23.06.24, 10:00 KI. MU
ANSFELDEN – Pfarre

Matinee der Landesmusikschule Enns

Konzert des Brucknerbundes Ansfelden mit jungen Musikschüler:innen.

So. 23.06.24, 19:00 LI. MU
MICHELDORF – Georgbergkirche

Familie Schiffler feiert Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

Mo. 24.06.24, 10:30 & 14.30 KI. MU

Di. 25.06.24, 10:30 & 14.30

Mi. 26.06.24, 10:30 & 14.30

LINZ – Brucknerhaus Linz

Ein Haus voll Musik

Antons klingende Musikküche.

Do. 27.06.24, 19:00 KI. MU. TH
ENNS – Stadthalle

Anton Bruckner treibt in Enns sein Unwesen

Musical der 4a der Musikmittelschule.

Do. 27.06.24, 19:30 MU
LINZ – Brucknerhaus Linz

Anton Bruckner: Traum und Albtraum

Ein Beitrag der Musikschule der Stadt Linz zum Bruckner-Jahr 2024.

Fr. 28.06.24, 15:00 MU. VO
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

ORGELFÜHRUNG

„Hinter den Kulissen der Brucknerorgel“

Wie funktioniert eine Orgel? Wie sieht es im Inneren aus? Selbst probieren erlaubt!

Fr. 28.06.24, 19:00 AU
ANSFELDEN – Bachbauerngut der Familie Rogl

Eröffnung:

Anton Bruckner ART Symposium

Kunstverein TraunART in Zusammenarbeit mit der Stadt Ansfelden und Künstler:innen aus den Bereichen Malerei, Skulptur und Collage.

Sa. 29.06.24 & So. 30.06.24 KI. LI. MU. TH
jeweils 17:00

SCHÄRDING – Kubinsaal am Schlosspark

Alles Anton!

Ein musikalisches Theatererlebnis von Theater INNklusiv von und für Menschen mit und ohne Behinderung zwischen 0 und 200 Jahren.

So. 30.06.24, 10:00 KI. TH
OTTENSHEIM

SPUREN

Auf der Suche nach Spuren von dir und mir hinterlassen wir eine bunte Landkarte und folgen den Klängen von Anton Bruckner.

Details unter anton-bruckner-2024.at

So. 30.06.24, 09:30 AU
BAD KREUZEN – Burg Kreuzen

Eröffnung Dauerausstellung „175 Jahre Heilkraft des Wassers“

So. 30.06.24, 10:30 – 17:00 KI. MU. AU
BAD KREUZEN – Burg Kreuzen

SCHORGEL.

Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „175 Jahre Heilkraft des Wassers“ mit Festkonzert der Camerata Medica Wien.

So. 30.06.24, 17:00 MU
BAD KREUZEN – Burg Kreuzen

Konzert der Camerata Medica Wien

Anton Bruckners Sinfonie Nr. 4 Es-Dur „Romantische“ unter Dirigent Nicolas Radulescu.

Juli

Mi. 03.07.24 KI. MU. AU

09:00 – 12:00, 13:00 – 16:00

Do. 04.07.24

09:00 – 12:00, 15:30 – 19:30

Fr. 05.07.24

09:00 – 12:00, 15:30 – 19:30

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein, Innenhof

SCHORGEL.

Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich. Im Rahmen der Kirchdorfer Jazztage.

Do. 04.07.24, 19:30 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

Eröffnung: Kirchdorfer Jazztage 2024

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

Do. 04.07.24, 19:30 MU
LINZ – Hauptplatz

Hauptplatz Open-Air

Mit Folkshilfe, Kian Soltani am Violoncello und dem Bruckner Orchester Linz unter der Leitung von Markus Poschner.

Fr. 05.07.24, 18:00 AU
WEYER – Prevenhuberhaus

Vernissage: Vergissmeinnicht or how to become an art object!

Haare von Anton Bruckner, die in Glasmedaillons landeten, sind die Ausgangsbasis für Ingrid Gaier. Ausstellung mit Stopmotion-Animation und Zeichnungen.

Fr. 05.07.24, 18:00 TA
LINZ – Theater Ballettschule MAESTRO

Die bunten Schuhe – Nur ein Traum?
Ballett.

Fr. 05.07.24, 19:30 MU . TA
LINZ – Mariendom

Compositional transfer inbodied „I ANTON“
SILK Fluegge unternimmt in dieser Tanzperformance den Übersetzungsversuch Bruckners Spiel der Formen und Rhythmen systematisch in menschliche Bewegung zu transponieren.

Einführung: 19:30 | Performance: 20:00

Sa. 06.07.24, 19:30 MU
GMUNDEN – Toscanapark

Salzkammergut-Open-Air des Bruckner Orchesters Linz
Mit Erwin Schrott. Unter der Leitung von Markus Poschner.

Sa. 06.07.24, 19:30 MU
LINZ – Posthof

Anna Buchegger / Anna Mabo & die Buben
Next Bruckner – Die Konzertreihe kuratiert von Ina Regen.

So. 07.07.24, 10:30 MU . VO
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

ORGELFÜHRUNG „Hinter den Kulissen der Brucknerorgel“
Wie funktioniert eine Orgel? Wie sieht es im Inneren aus? Selbst probieren erlaubt!

So. 07.07.24, KI . MU
NEUFELDEN – Staumauer Neufelden
16:00
OTTENSHEIM – Staumauer Ottensheim
18:00
LINZ – Brucknerhaus Linz
20:00
jeweils ca. 40 min

Melodische Strömungen. Bruckner-Tönung am Fluss
Hundert und mehr Blasmusiker:innen lassen zwischen Neufelden und Linz die Donau in Bruckner-Tönen erklingen.

So. 07.07.24, 16:00 MU
WILHERING – Stift Wilhering

Orgelmeditation
Organistinnen und Organisten zu Gast an den Orgeln der Stiftskirche.

So. 07.07.24, 17:00 MU
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

St. Florianer Orgelsommer
Bruckner 200.

So. 07.07.24, 19:30 MU
GMUNDEN – Toscanapark

Salzkammergut-Open-Air des Bruckner Orchesters Linz
Mit Erwin Schrott. Unter der Leitung von Markus Poschner.

Di. 09.07.24, 20:00 LI . TH
WILHERING – Stift Wilhering

Bruckners Affe – Öffentliche Generalprobe
Das theaterSPECTACEL Wilhering zeigt eine skurrile Wanderung in die Innenwelten eines Genies.

Mi. 10.07.24, 19:30 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner
Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal. Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

Mi. 10.07.24, 20:00 LI . TH
WILHERING – Stift Wilhering

Bruckners Affe – Premiere
Eine skurrile Wanderung in die Innenwelten eines Genies.

Do. 11.07.24, 19:00 MU
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

Herbert Blomstedt · Bamberger Symphoniker
Blomstedt dirigiert Bruckner 9 im Rahmen der OÖ Stiftskonzerte.

Do. 11.07.24, 20:00 MU
ENNS – Schloss Ennsegg

Klangraum Rosengarten
Orchester Collegium Ennsegg.

Fr. 12.07.24 & Sa. 13.07.24 MU
OTTENSHEIM – Open-Airs Ottensheim

NoFive
Konzert des zehnköpfigen E-Gitarren-Ensembles im Spannungsfeld zwischen Hochkultur, Populärkultur und Avantgarde.

Im Rahmen des Open-Air Ottensheim.
Weitere Termine folgen!

Fr. 12.07.24 MU . TA
STEYR – Kulturverein Röda

Compositional transfer inbodied „I ANTON“
SILK Fluegge unternimmt in dieser Tanzperformance den Übersetzungsversuch Bruckners Spiel der Formen und Rhythmen systematisch in menschliche Bewegung zu transponieren.

Details unter anton-bruckner-2024.at



Fr. 12.07.24, 19:30 MU
LENZING – Kulturzentrum

Konzert UAS – UpperAustrianSinfonietta

Sinfoniekonzert unter der Leitung von Peter Aigner

Sa. 13.07.24, 14:00 – 18:00 AU
LEONDING – Turm 9 – Stadtmuseum Leonding

ANTON ZWISCHEN DEN WELTEN

Vermittlungstag zum KUVA Kunstsymposion.

Sa. 13.07.24, 19:00 AU
ANSFELDEN – ABC - Anton Bruckner Centrum

Abschlussveranstaltung: Anton Bruckner ART Symposium

Kunstverein TraunART in Zusammenarbeit mit der Stadt Ansfelden und Künstler:innen aus den Bereichen Malerei, Skulptur und Collage.

So. 14.07.24, 10:00 AU . WS . KV
STEYR – Stadtmuseum

Kids-Treff

Auf die Ohren, Bruckner los! Für Kids ab 5 Jahren.

So. 14.07.24, 11:00 AU . KV
STEYR – Stadtmuseum

Öffentliche Führung

durch die Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! Musik- & Beziehungsgeschichten aus Steyr“.

So. 14.07.24, 16:00 MU
WILHERING – Stift Wilhering

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an den Orgeln der Stiftskirche.

Mi. 17.07.24, 19:30 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

Do. 18.07.24 MU . TA
ATTERSEE – Perspektiven Attersee

Compositional transfer inbodied „I ANTON“

SILK Fluegge unternimmt in dieser Tanzperformance den Übersetzungsversuch Bruckners Spiel der Formen und Rhythmen systematisch in menschliche Bewegung zu transponieren.
Im Rahmen der Perspektiven Attersee.

Sa. 20.07.24, 19:00 LI . MU
WINDHAAG B. FREISTADT –
Garten des Green Belt Centers

Windhaag wie es klingt und singt

So. 21.07.24, 11:00 MU
GMUNDEN – Toscana Congress

Arnold Schoenberg Chor & OÖ Mozartensemble

Bruckner-Matinee.

So. 21.07.24, 16:00 MU
WILHERING – Stift Wilhering

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an den Orgeln der Stiftskirche.

So. 21.07.24, 17:00 MU
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

St. Florianer Orgelsommer

Bruckner und Reger – zwei spätromantische Giganten.

Mi. 24.07.24, 19:30 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

Mi. 24.07.24, 20:00 AU . MU
WEYER – Prevenhuberhaus

Konzert von Isabella Forciniti

zur Ausstellung „Vergissmeinnicht or how to become an art object!“.

Fr. 26.07.24, 15:00 MU . VO
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

ORGELSPAZIERGANG

„Eine klangvolle Entdeckungsreise“.

So. 28.07.24, 16:00 MU
WILHERING – Stift Wilhering

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an den Orgeln der Stiftskirche.

Mi. 31.07.24, 19:30 MU
KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

August

Do. 01.08.24, 19:30 MU
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

Internationaler Orgelwettbewerb „Augustinus Franz Kropfreiter“

Preisverleihung und Preisträger:innenkonzert.

Sa. 03.08.24, 19:30 LI . MU
LINZ – Posthof

MYLF – Mieze Medusa & Yasmo

Next Bruckner – Die Konzertreihe kuratiert von Ina Regen.

So. 04.08.24, 10:30 MU . VO
ST. FLORIAN – Stift St. Florian

ORGELSPAZIERGANG

„Eine klangvolle Entdeckungsreise“.

So. 04.08.24, 16:00
WILHERING – Stift Wilhering

MU

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an den
Orgeln der Stiftskirche.

Mi. 07.08.24, 19:30

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

MU

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

Do. 08.08.24, 19:00

BAD KREUZEN – Pfarrkirche

AU

Hard-Chor versus Machine

Bruckner Motetten Experience & Arnold Schönberg.

So. 11.08.24,

07:20

Start in Mairspindt.

MU . SA

11:30

„Windhaager Messe“ in der Wallfahrtskirche
Maria Schnee.

WINDHAAG B. FREISTADT –
Steinerne Brücke in Mairspindt

Grenzenlose Jubiläumswallfahrt mit Anton Bruckner

35. Wallfahrt nach Maria Schnee.

So. 11.08.24, 16:00

WILHERING – Stift Wilhering

MU

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an
den Orgeln der Stiftskirche.

Di. 13.08.24, 20:00

LINZ – Arkadenhof Landhaus Linz

MU

Spring String Quartet

Serenaden.

Mi. 14.08.24, 19:30

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

MU

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

Do. 15.08.24, 09:00

SA . KI . KU . MU

ST. MARIENKIRCHEN A. D. POLSENZ – Pfarrkirche

Windhaager Messe

Aufführung von Bruckners Werk in der Pfarrkirche.

Do. 15.08.24, 10:00 – 16:00

KI . MU . AU

ST. MARIENKIRCHEN A. D. POLSENZ – Kirchenplatz

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz
Oberösterreich. Im Rahmen des Pfarrfrühschoppens in
St. Marienkirchen a. d. Polsenz.

Do. 15.08.24, 10:00

WILHERING – Stift Wilhering

MU . SA

Pontifikalamt zum Patrozinium

Hans Leo Hassler (1564 – 1612): Missa secunda
und Bruckner-Freund Friedrich Arnlleitner (1845-1903):
Ave Maria.

Do. 15.08.24, 10:00

ST. FLORIAN – Stift St. Florian

MU . SA

Pontifikalamt zum Patrozinium

William Byrd (1543–1623): Mass in four parts.
Anton Bruckner: Motetten.

Do. 15.08.24, 15:00

AU . BK . KI . LI . MU . TH

KLAUS A. D. PHYRNBAHN – Lokschuppm

Künstler:innen Sommerfest – Auf den Spuren Anton Bruckners

Charity für Kinder und Frauenrechte.

So. 18.08.24, 11:00

STEYR – Stadtmuseum

AU . KV

Öffentliche Führung

durch die Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!
Musik- & Beziehungsgeschichten aus Steyr“.

So. 18.08.24, 16:00

WILHERING – Stiftskirche

MU

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an den Orgeln
der Stiftskirche.

Mi. 21.08.24, 19:30

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

MU

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

So. 25.08.24, 16:00

WILHERING – Stift Wilhering

MU

Orgelmeditation

Organistinnen und Organisten zu Gast an den Orgeln
der Stiftskirche.

Mi. 28.08.24,

09:00 – 12:00 & 13:00 – 16:00

HAID – Platz vor dem Stadtamt Ansfelden

KI . MU . AU

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz
Oberösterreich. Im Rahmen des Musiksommers Haid.

Mi. 28.08.24, 19:30

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

MU

Klanggarten mit Musik von Anton Bruckner

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.
Immer mittwochs von **Mi. 10.07.24 – Mo. 04.09.24**

Sa. 31.08.24, 13:30 KU
EGGENDORF I. TRAUNKREIS – Kirche

Bruckner's Streetfood Festival

Hobby- und Profiköche servieren Schmankerl wie vor 200 Jahren.

Sa. 31.08.24, 16:00 AU
LAAKIRCHEN – Papiermachermuseum

Frauen drucken Bruckner

Erste Präsentation der Symposium-Ergebnisse.

Sa. 31.08.24, 19:30 MU . TA
WINDHAAG B. FREISTADT – Mehrzwecksaal

Bruckner bittet zum Tanz

mit Volker Derschmidt, dem Jobst Orchester der LMS Freistadt, Volkstanzgruppen und Blaskapellen.

In Serie und auf Dauer

seit April bis 05.10.24 KI . MU . AU

SCHORGEL. Ein Orgelspielplatz zu Anton Bruckner

Kollektives Musikinstrument. 2024 unterwegs in ganz Oberösterreich.

Fr. 03.05.24 EFERDING – Kulturzentrum Bräuhaus, Vorplatz
Fr., Sa. 10. – 11.05.24 SIERNING – Schlosshof
So., Mo. 19. – 20.05.24 TERNBERG – Marktwirt Derfler, Parkplatz
So. 26.05.24 WOLFERN – Kulturhaus, Parkplatz
Sa. 01.06.24 VÖCKLABRUCK – Platz zwischen Volksschule 2 & Musikschule
Sa. 15.06.24 WELS – Am Zwinger
Sa. 22.06.24 ATTERSEE – Park Info-Pavillon Pfahlbau
So. 30.06.24 BAD KREUZEN – Burg Kreuzen
Mi. – Fr. 03. – 05.07.24 KIRCHDORF A.D. KREMS – Schloss Neupernstein, Innenhof
Do. 15.08.24 ST. MARIENKIRCHEN AN DER POLSENZ – Kirchenplatz
Mi. 28.08.24. HAID – Platz vor dem Stadtamt Ansfelden

Weitere Termine im September und Oktober folgen!

seit April – 31.05.24 KI . WS

Bruckner on Tour_Plopp! KUNSTAUTOMAT

Sei Teil der Kunst! Komm mach mit: Anton und DU?!

Münze rein – Kunstwerk ziehen – selbst Kunstwerk schaffen. Ein partizipatives Kunst- und Vermittlungsprojekt zu Anton Bruckner unterwegs in OÖ.

Workshops an 5 Orten in Oberösterreich
Outdoor. Bei Schlechtwetter indoor.

Do. 04.05.24, 10:00 – 17:00, ST. FLORIAN – KONTRABUNT22, Marktplatz 5
Sa. 25.05.24, 10:00 – 17:00, ANSFELDEN – Ritzlhof
So. 26.05.24, 10:00 – 17:00, WOLFERN – Kulturhaus
Fr. 31.05.24, 10:00 – 17:00, ATTERSEE – Musikpavillon

Mai – Juli 2024 BK

Brucknersticken.

Ein partizipatives Kunstprojekt.

Eine kollektive Stickerei entwickelt sich während des gesamten Bruckner-Jahres im Rahmen von Stick-Treffen. LINZ & OÖ an verschiedenen Orten.

Auftakt am Fr. 17.05.24, 14:00 – 18:00 Ottensheim Marktplatz
Details unter anton-bruckner-2024.at

ST. FLORIAN – Stift St. Florian MU

Mi. 01.05.24 – Fr. 25.10.24

Hörerlebnis Brucknerorgel

Live-Organkonzert an der Brucknerorgel.

Mi. 01.05.24 – **So.** 28.07.24, 14:30 täglich außer Di. & Sa.

Kein Hörerlebnis am Mo. 29.07.2024, Mi. 31.07.2024, Do. 01.08.2024

Fr. 02.08.24 – **Fr.** 25.10.24, 14:30 täglich außer Di. & Sa

ENNS – Museum Lauriacum AU

Do. 02.05.24 – Sa. 26.10.24

09:00 – 17:00 täglich

Leopold von Zenetti – Der Lehrer Anton Bruckners und die Biedermeierzeit in Enns

Sonderausstellung im Museum Lauriacum.

Orgelführung: **Sa.** 25.05.24, 15:00

ST. FLORIAN – Stift St. Florian AU

Sa. 04.05.24 – So. 27.10.24

Di. – So. 09:00 – 18:00

Wie alles begann. Bruckners Visionen

Ausstellung der OÖ KulturEXPO in Kooperation mit der OÖ Landes-Kultur GmbH und dem Augustiner-Chorherrenstift St. Florian.

ANSFELDEN – Anton-Bruckner-Museum AU

Sa. 04.05.24 – So. 27.10.24

Von Marmor bis Mythos

Über Leben und Schaffen des Komponisten in seinem Geburtshaus.

Mi. – So. sowie feiertags 10:00 – 16:00

ST. FLORIAN – Stift St. Florian MU

Sa. 04.05.24 – Sa. 26.10.24

jeden Samstag um 18:00

Hörerlebnis Brucknerflügel

Erleben Sie den Klang des Bösendorfer-Flügels, der Anton Bruckner fast 50 Jahre seines Lebens begleitet hat.

ANSFELDEN – Pfarre KI. MU

Do. 09.05.24 – So. 12.05.24

Brucknerfrühling des Brucknerbund Ansfelden

Sa. 09.05.24, 09:00 Gottesdienst zum Auftakt

Sa. 10.05.24, 09:30 Workshop für Kinder

Sa. 11.05.24, 19:30 Festkonzert – Anton Bruckner Sinfonie Nr. 7 E-Dur

Sa. 12.05.24, 09:00 Gottesdienst mit „Windhaager Messe“

SIERNING – Gemeindeamt

AU . SP

Sa. 11.05.24 – Fr. 04.10.24

Anton Bruckner – seine Spuren in Sierning

Ausstellung mit dem Hausruckviertler Kunstkreis.

Fr. 10.05.24, 18:00 Eröffnung

Mo. 08:00 – 12:00, 14:00 – 17:30

Di. & Do. 08:00 – 12:00, 14:00 – 16:00,

Mi: 08:00 – 12:00, **Fr.** 07:30 – 12:00

LINZ – Anton Bruckner Privatuniversität

LI . MU

Mo. 13.05.24 – Fr. 21.06.24

Ringvorlesung „Anton Bruckner als Lernender und Lehrender“

Mo. 13.05.24, 18:30 Von Linz nach Wien – Bruckners
Karrieresprung und seine „Annullierte“

Di. 04.06.24, 18:00 Bruckners lernende und experimentelle
Aneignung der Sonatenform

Fr. 21.06.24, 10:00 Nur eine „Schularbeit“?

Historische und analytische Überlegungen zu
Anton Bruckners f-Moll-Sinfonie (WAB 99)

PERG – Heimathaus-Stadtmuseum

AU

Sa. 18.05.24 – So. 27.10.24

Sa. & So. jeweils von 14:00 – 17:00

Bruckner-Stadt Perg

Sonderausstellung zum Bruckner-Jubiläum.

Do. 17.05.24, 19:00 Eröffnung

BAD ISCHL – Stadtpfarrkirche

FILM . MU

Fr. 24.05.24 – Sa. 28.09.24

KIRCH'KLANG Festival Salzkammergut 2024

Bruckner-Programme im Rahmen des KIRCH'KLANG
Festivals Salzkammergut.

Festival „Orgel bewegt!“ – Stummfilm und Orgel:
Do. 06.06.24, **Fr.** 07.06.24, **Sa.** 08.06.24 jeweils 21:00

Brucknerfest Mondsee: **Fr.** 21.06.24, 19:00

Bruckner am Attersee: **Sa.** 22.06.24, 18:00

Bruckner in Bad Ischl: **Sa.** 20.07.24, 20:00

Bruckner in Bad Ischl. Organ & Brass: **Fr.** 16.08.24, 19:00

STEINBACH AM ATTERSEE – Klimt Mahler Schiff

MU . VO

Mi. 29.05.24 – So. 02.06.24

Gustav Mahler Festival 2024

Mahler & Bruckner.

Mi. 29.05.24, 14:00 Schwimmender Künstlersalon

Mi. 29.05.24, 19:00 Mahler & Bruckner: Vorbild Richard Wagner

Do. 30.05.24, 16:00 Mahler & Bruckner. Eröffnung Festival 2024

Do. 30.05.24, 19:00 A-Capella und Orgelmusik

Fr. 31.05.24, 10:00 Mahler und Bruckner: Zwei Lebenswege

Fr. 31.05.24, 19:00 Lieder und Kammermusik

Sa. 01.06.24, 10:00 Bruckner auf der Wiese

Sa. 02.06.24, 11:00 Anton Bruckner Sinfonie Nr. 3 in

Bearbeitung von Gustav Mahler für Klavier

LINZ und OÖ

MU

Di. 04.06.24 – Do. 06.06.24

Polizeimusikfestival 2024

Aufgrund von Bruckners 200. Geburtstag findet
das Festival 2024 in Linz und OÖ statt.

Abschlusskonzert aller Polizeimusiken Österreichs

Do. 06.06.24, 18:00, Hauptplatz Linz

ANSFELDEN – ABC – Anton Bruckner Centrum

AU . KI

Do. 20.06.24 – Do. 04.07.24

BRUC.KINDER.SPIEL

Gesamtausstellung der Werke aus den Workshops aus
Ansfelden, Linz und Wien, in denen sich junge und sehr
junge Leute mit der musikalischen Sprache Bruckners
auseinandersetzen.

Do. 20.06.24, 19:00 Eröffnung

Di. 08:00 – 12:00, **Do.** 14:00 – 18:00,

Fr. 14:00 – 19:00

Sa. 29.06.24 – Fr. 30.08.24

KI

Toni On Tour mit der KinderUni OÖ

Musik-Workshops an allen Standorten der KinderUni in OÖ,
die neugierigen Köpfen die Chance geben, einen Tag lang
in die faszinierende Welt Anton Bruckners einzutauchen.

Tipp: Frühzeitig buchen!

Sa. 29.06.24 KREMSMÜNSTER

im Rahmen der OÖ Stiftskonzerte

Mo. 08.07.24 – **Do.** 11.07.24 TRAUNKIRCHEN

Mo. 08.07.24 – **Do.** 11.07.24 LINZ

Di. 09.07.24 – **Do.** 11.07.24 WELS

Mo. 15.07.24 – **Fr.** 19.07.24 GRÜNAU IM ALMTAL

Mo. 15.07.24 – **Do.** 18.07.24 HAGENBERG

Mo. 15.07.24 – **Mi.** 17.07.24 GROSSRAMING

Mo. 26.08.24 – **Fr.** 30.08.24 LINZ

Mo. 26.08.24 – **Do.** 29.08.24 STEYR

ANSFELDEN – Bachbauerngut der Familie Rogl

AU . KI

Sa. 29.06.24 – Sa. 13.07.24

Anton Bruckner ART Symposium

Kunstverein TraunART in Zusammenarbeit mit der Stadt
Ansfelden und Künstler:innen aus den Bereichen Malerei,
Skulptur und Collage.

Eröffnung am Fr. 28.06.24, 19:00

Abschlussveranstaltung am Sa. 13.07.24, 19:00

im Anton Bruckner Centrum

Di. 08:00 – 12:00, **Do.** 14:00 – 18:00,

Fr. 14:00 – 19:00

KIRCHDORF A. D. KREMS – Schloss Neupernstein

MU

Do. 04.07.24 – Fr. 05.07.24

Kirchdorfer Jazztage 2024

Anton Bruckners Spuren im Oberen Kremstal.

Eröffnung am Do. 04.07.24, 19:30

WEYER – Prevenhuberhaus

AU

Sa. 06.07.24 – So. 01.09.2024

Vergissmeinnicht or how to become an art object!

Haare von Anton Bruckner, die in Glasmédailles
landeten, sind die Ausgangsbasis für Ingrid Gaier.
Ausstellung mit Stopmotion-Animation und Zeichnungen.

Fr. 05.07.24, 18:00 Vernissage

Mi. 24.07.24, 20:00 Konzert von Isabella Forciniti

in der Ausstellung

Geöffnet jeden **Sa. & So.** 11:00 – 16:00

WILHERING – Stift Wilhering

MU

So. 07.07.24 – So. 25.08.24

Wilheringer Orgelsommer 2024

Wöchentliche Orgelmeditation.

Immer sonntags 16:00

WILHERING – Stift Wilhering

LI . TH

Di. 09.07.24 – Fr. 02.08.24

Bruckners Affe

Das theaterSPECTACEL Wilhering zeigt eine skurrile Wanderung in die Innenwelten eines Genies.

Di. 09.07.24 Öffentliche Generalprobe

Mi. 10.07.24 Premiere

Weitere Termine:

Fr. 12.07.24 & **Sa.** 13.07.24

Di. 16.07.24 – **Sa.** 20.07.24

Di. 23.07.24 – **Sa.** 27.07.24

Mi. 31.07.24 – **Fr.** 02.08.24

Jeweils 20:00

KRONSTORF –

Fam. Forstner, Mühlradingerstraße 19

KI . SP

Mi. 10.07.24 – Fr. 20.09.24

Bruckner-Maiserlebnislabyrinth

für Kinder und Familien.

LINZ – Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel

KI . MU

Di. 30.07.24 – Do. 01.08.24

09:00 – 12:30

oder mit Mittagessen bis 13:30

AUF DEN SPUREN VON ANTON BRUCKNERS KLANGLANDSCHAFT. Sommerwerkstatt für junge Menschen von 10 – 15 Jahren.

Wir bewegen uns gemeinsam mit offenen Ohren und verschiedenen (Spezial-)Mikrofonen durch Bruckners akustische Linzer Spazierwege. Im Anschluss fügen wir unsere sonischen Entdeckungen am Computer zu kurzen Kompositionen zusammen.

LINZ – Mariendom

MU

Do. 01.08.24 – So. 08.09.24

domorgelsommerlinz24

Bruckner-Programme des domorgelsommerlinz24.

Do. 01.08.24, 20:00 Espace Sonore

So. 11.08.24, 10:45 Erinnerungen

Do. 15.08.24, 20:00 Bruckner Today

So. 18.08.24, 10:45 Kaleidoskop

So. 25.08.24, 10:45 Portraits

Do. 29.08.24, 20:00 Bruckner At Night

Do. 05.09.24, 20:00 Raumklang#25

So. 08.09.24, 10:45 Finale

LAAKIRCHEN – Papiermachermuseum

AU

Do. 15.08.24 – Mi. 21.08.24

Bruckner gedruckt

Symposium mit Möglichkeit den Künstler:innen über die Schulter zu schauen.

Erste Präsentation der Symposium-Ergebnisse

Sa. 31.08.24, 16:00

Zweite Präsentation der Symposium-Ergebnisse

Di. 17.09.24, 19:00 in Linz (Club der Begegnung)

ST. FLORIAN – Stift St. Florian

KI . MU

Do. 15.08.24 – Sa. 24.08.24

St. Florianer Brucknertage

Do. 15.08.24, 19:30 Musica sacra

Sa. 17.08.24, 19:00 Dämmerchoppen „Bier und Blasmusik“

So. 18.08.24, 19:30 Eröffnungskonzert mit „European Brass Collective“

Mo. 19.08.24, 19:30 Open-Air-Konzert „Wie im Himmel“

Di. 20.08.24, 19:30 X. Internationale Orgelnacht

Di. 20.08.24 – **Fr.** 23.08.24 Bruckner jetzt und damals:

International Bruckner Congress 2024

Mi. 21.08.24, 19:30 Kammerkonzert

Do. 22.08.24, 19:30 St. Florianer Wirtshausroas

Fr. 23.08.24 & **Sa.** 24.08.24, 19:30 Sinfoniekonzert

ST. FLORIAN – Stift St. Florian

KI . MU . WS . KV

Mo. 19.08.24 – Do. 22.08.24

09:00 – 17:00 täglich

Junge Brucknertage 2024

Ganztagesprogramm für junge Menschen von 6 bis 12 Jahren.

Bereits angelaufen

LINZ und OÖ

AU . MU

Noch bis Ende September 2024

Für Theresia.

Anton Bruckner: eine HerStory

Wanderausstellung in verschiedenen Orten in OÖ.

Details unter anton-bruckner-2024.at

In ganz OÖ

MU . SP

Noch bis Sa. 01.06.2024

WAGNER RADELT BRUCKNER

9 Sinfonien in 9 Minuten: Oberösterreichs Bevölkerung spielt Anton Bruckner.

Details unter anton-bruckner-2024.at

ANSFELDEN – ABC – Anton Bruckner Centrum

MU

Noch bis Do. 31.10.2024

nach Anmeldung

Bruckner Live Sessions 24

Offenes audiovisuelles Musiklabor.

WILHERING, KÜRNBERGER WALD –

Start: Parkplatz Kürnbergwanderweg, Hainzenbachstraße Leonding.

KI . MU . SP

Noch bis So. 10.11.2024

täglich

Klangwald für Anton Bruckner

Monatelanges Klang-Kontinuum von Bruckners Werken, eingebettet in Blätterrauschen und Vogelgezwitscher. Zu Fuß erreichbar in 30 Min.

Details unter anton-bruckner-2024.at

LINZ – Ars Electronica Center AU . BK . MU . VO

Noch bis Ende 2024

10:00 – 17:00 täglich außer Montag

Being Anton

Installation – tauche ein in die Klangwelt, die Anton Bruckner und seine Zeitgenossen umgab.

LINZ – Ars Electronica Center AU . MU

Noch bis Ende 2024

16:30 – 17:00 täglich außer Montag

Playing Anton

Deep Space 8K – Woraus besteht der gigantische, imposante Klang einer Bruckner-Sinfonie? Tauche selbst ein ins Bruckner Orchester und arrangiere die einzelnen Instrumente.

STEYR – Altes Mesnerhaus der Stadtpfarrkirche AU

Noch bis Ende 2024

Sa., So. 10:00 – 14:00 und auf Anfrage

Ausstellung:

Anton Bruckner in Steyr

„Wo ich alljährlich so gerne weile“.

STEYR AU

Noch bis Ende 2024

täglich 10:00 – Anmeldung erforderlich

Erlebnisrundgang:

Anton Bruckner in Steyr

„Wo ich alljährlich so gerne weile“.

ON AIR MU

Noch bis Ende 2024

jeweils am 2. Donnerstag des Monats
immer von 9:00 – 10:00

Radio FRO(h)sinn 024 – lässt AnTon ‚Brucknern‘!

Do. 09.05.24 Anton statt Beton –
Springtime mit Bruckner.

Do. 13.06.24 Bruckner – A Salzsteuer? –
Ischl: „Kultur ist das neue Salz“

Do. 11.07.24 Bruckner – A erstklassiger Lehrer –
Gutes Zeugnis für Anton.

Do. 08.08.24 Bruckner – A auf Sommerfrische –
Organist Anton auf Achse.

Details unter anton-bruckner-2024.at

LEONDING – Turm 9 – Stadtmuseum Leonding AU

Noch bis So. 26.01.2025

Do. – Sa. 14:00 – 18:00, So. 10:00 – 16:00
feiertags geschlossen

KUVA Kunstsymposium I Sonderausstellung

Anton zwischen den Welten.

Vermittlungstage:

Sa. 11.05.24, 14:00 – 18:00

Sa. 08.06.24, 14:00 – 18:00

Sa. 13.07.24, 14:00 – 18:00

STEYR – Stadtmuseum Steyr AU

Noch bis Mi. 30.12.2026

UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!

Ausstellung zu Musik- &
Beziehungsgeschichten aus Steyr.

Kuratorenführung mit Martin L. Fiala:

Do. 16.05.24, 17:00

Öffentliche Führungen:

So. 19.05.24, So. 16.06.24, So. 14.07.24, So. 18.08.24
jeweils 11:00

Kids-Treff:

So. 14.07.24, 10:00

  #antonbruckner2024
anton-bruckner-2024.at

IMPRESSUM:

Land Oberösterreich, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz;
LIVA Linzer Veranstaltungsgesellschaft mbH, Untere Donaulände 7,
4010 Linz; Magistrat Linz, Kultur und Bildung, Pfarrgasse 7, 4020 Linz;
bruckner2024@ooe.gv.at; anton-bruckner-2024.at
Design: kest werbeagentur; Druck: HS Druck, Hohenzell bei Ried i.L.;
April 2024; Änderungen, Druck- und Satzfehler sowie Irrtümer vorbehalten.



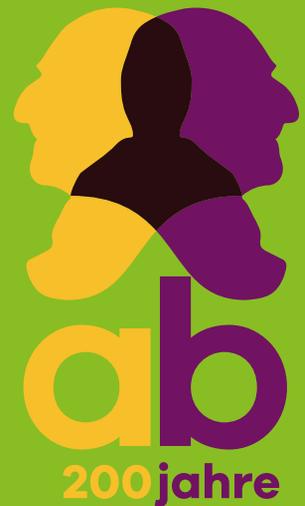
Oö KulturEXPO

anton bruckner 2024

Zum 200. Geburtstag von Anton Bruckner schenken wir ihm und uns sein Werk. Um endlich den ganzen Bruckner kennenzulernen und die Musik für den Menschen sprechen zu lassen.

Und um ihn dort zu empfangen, wo er zu seiner ganzen Größe heranwuchs: im Bruckner-Land Oberösterreich.

ab geht's:
Feiern Sie mit!



anton
bruckner
2024

  #antonbruckner2024
anton-bruckner-2024.at

L_nz Kultur

